

Herzlich willkommen bei igelreisen!

Die Reisevermittlung igelreisen vermittelt außergewöhnliche und individuelle Erlebnisreisen kleiner und familiengeführter Veranstalter aus Kirgistan und der Mongolei.

Kleine Gruppen, außergewöhnliche Aktivitäten und Erlebnisse sowie der enge Kontakt zu den Veranstaltern und der Bevölkerung des Zielgebietes machen die Qualität der Reisen aus. igelreisen bietet Ihnen die Möglichkeit, fernab des Massentourismus die verschiedenen Regionen Kirgistans und der Mongolei besonders intensiv kennen zu lernen.

Egal, ob Sie auf der Suche nach Abenteuer-, Kultur oder Sportreisen sind, eine Individualtour, eine Gruppenreise oder eine Tour für die ganze Familie planen – bestimmt ist etwas für Sie dabei!



Über igelreisen

igelreisen vermittelt Reisen von einheimischen familiengeführten Veranstaltern, die sich in ihren Heimatländern für den Umweltschutz engagieren und deren Angebot ökologische Kriterien erfüllt.

Damit der Tourismus für die Umwelt und die örtliche Bevölkerung nicht zur Belastung wird, werden nur Individualreisen oder Reisen in kleinen Gruppen angeboten.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass aus ökologischen Gründen bei Flugreisen in über 2000 km entfernte Ziele eine Reisedauer von mindestens 14 Tagen Voraussetzung ist.

Da sich eine Anreise mit dem Flugzeug bei weiter entfernten Zielen oft nicht vermeiden lässt, bietet atmosfair die Möglichkeit, einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Weitere Informationen finden Sie unter www.atmosfair.de.



Programmübersicht 2011

Kirgistan

Budget-Tour	13.7.-27.7. und 23.8.-6.9.2011	950 € p.P.	15 Tage
Fahrradtour (2 Wochen)	11.6.-25.7.2011	ab 990 € p.P.	15 Tage
Fahrradtour (3 Wochen)	3.6.-24.6. und 18.7.-8.8.2011	ab 1.095 € p.P.	22 Tage
Familientour	19.7.-2.8.2011	995 € Erw.	15 Tage
Ferien in Jurten (5 Camps)	frei wählbar	1.650 € p.P.	22 Tage
Ferien in Jurten (3-4 Camps)	frei wählbar	1.350 € p.P.	15 Tage
Festival-Tour	Steht noch nicht fest	1.390 € p.P.	20 Tage
Filzworkshop	1.6.-15.6., 21.7.-4.8. und 14.8.-28.8.2011	1.195 € p.P.	15 Tage
Indian Summer	im Zeitraum 10.9.-15.11.2011	995 € p.P.	15 Tage
Kombinationstour	frei wählbar	je nach Progr.	15 Tage
Kulturreise Frühling (Komf.)	29.4.-12.5.2011	1.050 € p.P.	14 Tage
Kulturreise Frühling (sportl.)	11.5.-25.5.2011	950 € p.P.	14 Tage
Mountainbiketour	31.7.-21.8.2011	1.395 € p.P.	22 Tage
Nomadenkultur	13.7.-27.7.2011	1.250 € p.P.	15 Tage
Nomadenkultur m. Wander.	4.7.-18.7. und 18.8.-1.9.2011	1.250 € p.P.	15 Tage
Reittour (2 Wochen)	23.6.-7.7. und 10.8.-24.8.2011	1.250 € p.P.	15 Tage
Reittour (3 Wochen)	30.6.-21.7.2011	1.790 € p.P.	22 Tage
Trekkingtour (2 Wochen)	16.6.-30.7., 30.7.-13.8. und 3.8.-17.8.2011	1.250 € p.P.	15 Tage
Trekkingtour (3 Wochen)	17.7.-7.8.2011	1.695 € p.P.	22 Tage
Verlängerungswoche	im Anschluss	300 € p.P.	7 Tage
Vogelbeobachtung	10.6.-24.6.2011	1.295 € p.P.	15 Tage

Mongolei (Preise inkl. Flug)

Aktiv 'Altai'	5.6.-26.6. und 23.6.-14.7.2011	3.400 € p.P.	22 Tage
Dach der Mongolei	03.7.-24.7. und 4.8.-25.8.2011	3.400 € p.P.	22 Tage
Endlose Steppe	23.6.-14.7. und 4.8.-25.8.2011	3.200 € p.P.	22 Tage
Expedition 'Mazaalai'	23.6.-14.7. und 1.9.-22.9.2011	3.050 € p.P.	22 Tage
Gobi bis Altai	3.7.-24.7. und 14.8.-4.9.2011	3.300 € p.P.	22 Tage
Jeeptour 'Altai'	10.7.-24.7. und 2.6.-16.6.2011	3.300 € p.P.	15 Tage
Karawanenweg	23.6.-14.7., 3.7.-24.7. und 21.8.-11.9.2011	3.300 € p.P.	22 Tage
Kranich-Tour (Vogelbeob.)	10.7.-24.7. und 21.8.-4.9.2011	2.990 € p.P.	15 Tage
Lamaismus im Norden	30.06.-21.7. und 14.8.-4.9.2011	3.400 € p.P.	22 Tage
Öko-Volunteer	30.6.-14.7. und 18.8.-1.9.2011	2.650 € p.P.	15 Tage
Pisten-Radtour	5.6.-19.6. und 10.7.-24.7.2011	2.850 € p.P.	15 Tage
Reise für Blumenfreunde	26.6.-17.7. und 3.7.-24.7.2011	3.200 € p.P.	22 Tage
Reiten mit Nomaden	7.7.-21.7. und 28.8.-11.9.2011	2.790 € p.P.	15 Tage
Rundreise 'Naadam'	23.6.-14.7., 30.6.-21.7. und 7.7.-28.7.2011	3.200 € p.P.	22 Tage
Safari-Tour 'Naadam'	23.6.-14.7. und 30.6.-21.7.2011	3.300 € p.P.	22 Tage
Schamanen der Mongolei	30.6.-14.7. und 7.8.-21.8.2011	2.959 € p.P.	15 Tage
Von Süden bis Norden	10.7.-31.7. und 25.8.-15.9.2011	3.200 € p.P.	22 Tage
Wandererlebnisse	30.6.-17.7. und 11.8.-28.8.2011	3.030 € p.P.	18 Tage

Kirgistan – Nomadenleben in Kirgistan (Lowbudget-Tour)

Diese Reise kann zu einem günstigeren Preis als die Reisen in der Hochsaison angeboten werden, da hier die zu fahrenden Kilometer reduziert wurden.

Sie besuchen drei Jurten Camps und lernen Bischkek, die Hauptstadt Kirgistans, kennen. In Bischkek sind Sie in einem neuen, kleinen, unweit vom Stadtzentrum gelegenen Hotel untergebracht. Auf dem Land übernachten Sie in Jurten Camps, die von ortsansässigen Familien geführt werden. Die Jurten Camps befinden sich in Regionen mit unterschiedlichen Landschaftsformen: Zwei der Jurten Camps liegen in den Bergen, das dritte am Ende einer Schlucht, direkt am Ufer des Issyk-Kul Sees.

In den Bergen haben Sie die Möglichkeit, zu wandern, zu reiten oder reiten zu lernen. In dem Jurten Camp am See können Sie im klaren Wasser des Issyk-Kul schwimmen.

Sie werden das Leben kirgisischer Nomaden kennen lernen und Hirten, die mit ihren Familien und Herden die Sommermonate auf den Hochgebirgsweiden verbringen, treffen. Wenn Sie möchten, können Sie Kymys - das kirgisische Nationalgetränk aus vergorener Stutenmilch - probieren.

Am letzten Tag in Bischkek ist kein festes Programm eingeplant und Sie haben die Möglichkeit, Bischkek auf eigene Faust zu erkunden: Sie können zum Beispiel einkaufen, den Osch-Basar erkunden oder unterschiedliche Museen besuchen. In Bischkek gibt es viele Parks mit kleinen Straßencafes oder Restaurants, wo man gemütlich sitzen, essen und trinken kann.

Die Strecken von Jurten Camp zu Jurten Camp legen Sie in einem Minibus zurück. Wenn Sie möchten, können Sie Teile der Strecke wandern – das Gepäck wird dann mit dem Auto transportiert. Während der gesamten Reise werden Sie von einer deutsch- oder englischsprachigen Dolmetscherin begleitet.

Wenn Sie an der Tradition kirgisischer Nomaden interessiert sind, eine gute körperliche Verfassung haben, auf Luxus verzichten und flexibel mit kleinen Programmänderungen umgehen können, ist dies genau die richtige Reise für Sie!

Dauer: 2 Wochen

Termin: 13. Juli – 27. Juli und 23. August – 6. September 2011

Preis p.P.: 950 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass p. P. buchbar

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 100 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum, alkoholische Getränke und am freien Tag in Bischkek das Mittagessen.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan – Nomadenleben in Kirgistan (Lowbudget-Tour)

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung. Übernachtung im Gästehaus nahe des Stadtzentrums.
- Tag 3** Von Bischkek zum Jurtencamp Temir-Kanat (auf 2.450 m). Teilstrecken können gewandert werden. Die letzten 200 m Aufstieg werden entweder zu Fuß oder zu Pferd zurückgelegt.
- Tag 4-6** Aufenthalt in Temir-Kanat, reiten, spazieren gehen im Gebiet um das Jurtencamp oder wandern ins Hochgebirge. Besuch bei Hirtenfamilien.
- Tag 7** Von Temir-Kanat nach Ak-Sai, dem Jurtencamp am Ufer des Issyk-Kul (auf 1.600 m Höhe). Teilstrecken können gewandert werden.
- Tag 8** Freier Tag in Ak-Sai. Schwimmen oder in den Schluchten wandern.
- Tag 9** Von Ak-Sai zum Jurtencamp Tuura-Suu (auf 2.250 m).
- Tag 10-11** Aufenthalt in Tuura-Suu, Besuch des Dorfes, wandern, reiten.
- Tag 12** Von Tuura-Suu mit dem Auto zurück nach Bischkek.
- Tag 13** Tagausflug zum 40 km entfernten Ala Archa National-Park.
- Tag 14** Tag zu freien Verfügung. Möglichkeit zum Einkaufen, den Basar oder Museen zu besuchen (Mittagessen nicht inklusive).
- Tag 15** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – Zweiwöchige Radtour (mit eigenen oder gemieteten Fahrrädern)

Eine zweiwöchige Fahrradtour in einem von westlichen Touristen kaum besuchten Land. Bei dieser Reise lernen Sie die Nomaden Kirgistans und ihre Kultur kennen. Sie übernachten in Jurten, der traditionellen Behausung kirgisischer Nomaden, lernen traditionelle Lieder und Musik mit kirgisischen Instrumenten kennen und erleben, wie Kymyz - das Nationalgetränk aus vergorener Stutenmilch - hergestellt wird.

Die Fahrradtour beginnt am Ostufer des Issyk-Kul und führt Sie an dessen Südufer durch eine bergige Region mit vielen Steigungen und gelegentlichen starken Anstiegen (etwa Schwierigkeitsgrad 3). Wenn Sie regelmäßig Fahrrad fahren, eine gute Kondition haben und keine Angst vor kurzen Anstiegen haben, ist diese Reise perfekt für Sie geeignet.

Es sind jedoch auch ausreichend Ruhetage eingeplant, an denen Sie die Möglichkeit haben, Ortschaften und Landschaft zu erkunden. In den Jurtensiedlungen können Sie wandern, reiten oder Nomadenfamilien besuchen, die den Sommer auf den Hochgebirgsweiden verbringen.

Sie übernachten bei einheimischen Familien, in Gästehäusern, B&B und Jurten. Das Gepäck wird mit einem Auto transportiert. Eine deutsch- oder englischsprachige Dolmetscherin begleitet Sie während der gesamten Reise (nicht bei der Individualtour).

Die Reise ist für all diejenigen geeignet, die nicht auf Luxus bestehen, Berge lieben, Stille schätzen und es vorziehen nicht in großen Gruppen zu reisen.

Dauer: 2 Wochen

Termin: 11. Juli – 25. Juli 2011

Preis p.P.: 1.190 Euro (plus evt. Mietfahrräder)

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 100 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten. Sie werden von einem Dolmetscher begleitet.

Nicht inklusive: Flug, Visum, alkoholische Getränke und evt. Mietfahrräder.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Als individuelle Radtour ohne Begleitung

Sie können diese Tour auch als Individualreise, d.h. ohne Begleitauto buchen. Sie transportieren in diesem Fall Ihr Gepäck mit auf dem Fahrrad. Mit Hilfe einer Karte und Wegbeschreibung fahren Sie von einem Übernachtungsort zum nächsten. Die Ankunft am Übernachtungsort wird gegen 16 bis 18 Uhr erwartet.

Sie reisen ohne Dolmetscher. In den Jurtencamps treffen Sie jedoch wahrscheinlich auf Gruppen mit Dolmetscher, die Ihnen dann ebenfalls behilflich sind. Bitte bringen Sie ein Handy mit und kaufen sich in Bischkek eine kirgisische Sim-Karte. So sind sie unterwegs erreichbar und können im Büro von Ecotour anrufen, wenn Sie Hilfe brauchen.

Dauer: 2 Wochen **Preis p.P.:** 990 Euro (plus evt. Mietfahrräder)

Termin: nach Vereinbarung **Teilnehmer:** ab 2 Personen

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten **Nicht inklusive:** Flug, Visum, alkoholische Getränke und evt. Mietfahrräder.

Veranstalter: Ecotour **Einreisebestimmungen:** Visum erforderlich

Kirgistan – Zweiwöchige Radtour (mit eigenen oder gemieteten Fahrrädern)

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung und Vorbereitung der Fahrräder. Übernachtung im Gästehaus nahe des Stadtzentrums.
- Tag 3** Mit dem Auto nach Karakol, einer Stadt am Ostufer des Issyk-Kul Sees. Besichtigung der Dunganischen Moschee und der Russisch-Orthodoxen Holzkirche. Übernachtung im B&B.
- Tag 4** Von Karakol zum Jurtencamp Dscheti-Öguz. Entlang eines kleinen Flusses klettern Sie auf 2.250 m Höhe. 20 km Asphalt. Danach 16 km unasphaltierter Weg.
- Tag 5** Aufenthalt in der Jurtensiedlung Dscheti-Öguz. Sie haben die Möglichkeit, wandern zu gehen oder das nahegelegene Dorf mit Sanatorium aus der Sowjetzeit zu besuchen. Sehenswert sind auch die wundervollen roten Felsen 'Gebrochenes Herz' und 'Sieben Ochsen'.
- Tag 6** Nach Kichi Jargylchyk, 23 km abwärts auf einer unbefestigten Straße, dann eine Asphaltstraße entlang der Südseite des Sees. Insgesamt 75 km. Übernachtung bei einer ortsansässigen Familie.
- Tag 7** Nach Manyly auf einer asphaltierten Straße. Aufenthalt in Jurten. Insg. 59 km.
- Tag 8** Fahrt durch die Region des Dorfes Bokonbaevo (1.600 m). Dann 20 km unbefestigte Straße nach Temir-Kanat. Die Jurtensiedlung Temir-Kanat befindet sich auf einer Anhöhe 100 m oberhalb des Dorfes. Ein steiler Anstieg (auf 2.450m). Insgesamt 35 km.
- Tag 9-10** Aufenthalt in Temir-Kanat. Wandern, reiten, Musik hören, Spiele.
- Tag 11** Von Temir-Kanat zur Jurtensiedlung Ak-Sai, am Ufer des Issyk-Kul Sees auf 1.600 m Höhe gelegen. Zu Beginn Fahrt auf einer asphaltierten Hauptstraße, dann 12 km durch eine Schlucht über Sand und Schotter. Insgesamt 42 km.
- Tag 12** Aufenthalt im Jurtencamp Ak-Sai in einer Halbwüste am Ufer des Issyk-Kul Sees. Wandern und schwimmen.
- Tag 13** Von Ak-Sai entlang des Sees nach Kara-Tala. Nach 12 km kommen Sie zu einem Salzsee, wo Sie schwimmen können. Übernachtung bei einheimischer Familie.
- Tag 14** Von Kara-Tala mit dem Fahrrad nach Balyckchy. Hier werden Sie mit dem Auto abgeholt und zurück nach Bischkek gebracht.
- Tag 15** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – Per Fahrrad zu den Nomaden (3 Wochen, individuell o. Kleingruppe)

Eine dreiwöchige Fahrradtour durch eine weitgehend unberührte, wenig von Westeuropäern bereiste Landschaft. Sie werden die Kultur und das Alltagsleben kirgisischer Nomaden kennen lernen, in Jurten, den Filzzelten nomadischer Hirten übernachten und den Klängen kirgisischer Volkslieder lauschen. Die Tour führt Sie rund um den Issyk-Kul See und beginnt an dessen Nordufer.

Radelnd bleibt genügend Zeit, die überwältigende Natur zu genießen: Sie wandern, haben die Möglichkeit zu reiten (oder es zu lernen) oder ein Bad im Issyk-Kul See zu nehmen. Beim Besuch von Hirten, die im Sommer ihr Vieh in den Bergen hüten, erfahren Sie, wie Kymys - das Nationalgetränk aus vergorener Stutenmilch - hergestellt wird.

Diese Reise bietet sich für Menschen an, die fremde, unbekannte Länder kennen lernen möchten, Menschen begegnen wollen, sich für andere Lebensgewohnheiten interessieren, Ruhe und Berge lieben und es vorziehen, in kleinen Gruppen zu reisen und nicht unbedingt auf Luxus bestehen.

Durchschnittlich werden etwa 60 km pro Tag zurück gelegt. Nur an einem Tag werden etwa 92 km gefahren - jedoch in recht flachem Gebiet. Sollte das Tagespensum zu anstrengend sein, kann es auf Wunsch der Gruppe gekürzt werden oder länger Pausen gemacht werden. Wir betonen diese Möglichkeit, da der Schwerpunkt der Reise nicht nur auf dem Radfahren liegen soll: Für ungezwungenen Kontakt zur kirgisischen Bevölkerung, den Genuss der malerischen Landschaft oder andere sportliche Aktivitäten - wie wandern oder schwimmen - soll ebenfalls genug Zeit sein. Sie übernachten in Gästehäusern, bei einheimischen Familien oder in Jurten Camps. Bei der Gruppenreise wird Ihr Gepäck mit einem Auto transportiert und Sie werden von einem deutsch- oder englischsprachigen Dolmetscher begleitet.

Schwierigkeitsgrad der Touren: Die Tour führt durch eine bergige Region mit vielen Abhängen. Sie eignen sich daher für Radsportler, die an längeren Strecken gewöhnt sind, bergige Strecken bewältigen können und über eine gute Kondition verfügen. Durch die Ruhetage und aufgrund des abwechslungsreichen Programms sind die Touren für einen geübten Radfahrer gut zu bewältigen.

Fahrräder: Bitte bringen Sie Ihr eigenes Fahrrad mit. Wegen der oft schlechten Wege wird ein gutes Mountainbike oder ein stabiles Trekking-Rad mit breiten Reifen empfohlen.

Diese Reise als Gruppenreise mit Begleitauto und Dolmetscher

Dauer: 3 Wochen

Termin: 3. Juni – 24. Juni, 18. Juli – 8. August 2011

Preis p.P.: 1.290 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 150 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten. Ein Dolmetscher und ein Auto für das Gepäck begleiten Sie. **Nicht inklusive:** Flug, Visum, alkoholische Getränke und am freien Tag in Bischkek das Mittagessen.

Veranstalter: Ecotour **Einreisebestimmungen:** Visum erforderlich

Diese Reise als individuelle Radtour ohne Begleitauto und Dolmetscher

Sie können diese Tour auch als Individualreise, d.h. ohne Begleitauto buchen. Sie transportieren in diesem Fall Ihr Gepäck mit auf dem Fahrrad. Mit Hilfe einer Karte und Wegbeschreibung fahren Sie von einem Übernachtungsort zum nächsten. Die Ankunft am Übernachtungsort wird gegen 16 bis 18 Uhr erwartet. Sie reisen ohne Dolmetscher. In den Jurten Camps sind jedoch meist Dolmetscher zugegen, die Ihnen dann auch gerne behilflich sind. Bitte bringen Sie ein

Handy mit und kaufen sich in Bischkek eine kirgisische Sim-Karte. So sind sie unterwegs erreichbar und können im Büro von Ecotour anrufen, wenn Sie Hilfe brauchen.

Dauer: 3 Wochen **Termin:** nach Vereinbarung **Preis p.P:** 1.095 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: min. 2 Personen

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten. **Nicht inklusive:** Flug, Visum, alkoholische Getränke und am freien Tag in Bischkek das Mittagessen.

Veranstalter: Ecotour **Einreisebestimmungen:** Visum erforderlich

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung und Vorbereitung der Fahrräder. Übernachtung im Gästehaus nahe des Stadtzentrums.
- Tag 3** Abfahrt mit dem Kleinbus nach Bosteri. Übernachtung bei einer einheimischen Familie.
- Tag 4** Fahrt nach Ananiewo entlang des Ufers des Issyk-Kul, keine Steigung, 49 km Asphaltstraße, die letzten Kilometer Sandweg. Übernachtung bei einer einheimischen Familie oder in einer Jurte.
- Tag 5** Nach Karakol, der größten Stadt am Issyk-Kul See. Sehenswürdigkeiten: Dunganen Moschee und die Russisch-Orthodoxe Holzkirche. 92 km über Asphalt, leichte Steigung. Übernachtung im Gästehaus.
- Tag 6** Wenn dieser Tag auf einen Sonntag fällt, können Sie den berühmten Tiermarkt in Karakol besuchen. Weiter zur Jurtensiedlung Dscheti-Ogus: durch eine enge Schlucht geht es entlang eines Bergflusses auf 2.250 m Höhe. Die erste starke Steigung zum wunderschön gelegenen Jurtencamp. 20 km Asphalt und 16 km unbefestigter Weg.
- Tag 7-8** Ruhetage in der Jurtensiedlung. Die Gegend ist waldreich, ganz nah sind die berühmten roten Felsen ‚Die Sieben Ochsen‘ und ‚Das Gebrochene Herz‘. Im nahe gelegenen Dorf können Sie ein noch teilweise betriebenes Sanatorium aus der Sowjetzeit besuchen.
- Tag 9** Nach Kichi Jagylichak. Zu Beginn ein 23 km Abstieg zur Hauptstraße, dann 29 km Asphaltstraße. Tagespensum insgesamt 75 km. Sie fahren von jetzt an entlang des Südufers. Übernachtung bei einer einheimischen Familie.
- Tag 10** Nach Manyly, ein trockenes Halbwüstengebiet. Übernachtung in der Jurte. Etwa 57 km Asphaltstraße, dann noch die 2 km Sandweg. Tagespensum 59 km.
- Tag 11** Zum Dorf Bokonbaevo (1.600 m), 13 km Asphaltstraße. Von dort in die Berge zur Jurtensiedlung Temir-Kanat (auf 2.450 m), 20 km Feldweg. Vom Dorf Temir-Kanat zur Jurtensiedlung ist es ein kurzer steiler Anstieg, möglicherweise müssen Sie zu Fuß gehen.
- Tag 12-13** Freizeit im Jurtencamp: Zeit sich zu erholen, zu wandern, reiten (zu lernen) und kirgisische Musik zu hören. Evt. Haben Sie die Möglichkeit Reiterspiele anzusehen.
- Tag 14** Abstieg zum See, 30 km Feldweg. Fahrt zur Jurtensiedlung Ak-Sai am Ufer des Issyk-Kul Sees (1.600 m). Die letzten 12 km durch eine Schlucht über Sand und Schotter. Tagespensum 42 km. Das Jurtencamp Ak-Sai liegt in einer Halbwüste am Ufer des Issyk-Kul Sees. Hier können Sie wandern und schwimmen.
- Tag 15** Aufenthalt im Jurtencamp Ak-Sai.
- Tag 16** Von Ak-Sai zum Jurtencamp Tuura-Suu (auf 2.250 m). Insgesamt 45 km über einen schwer zu fahrenden, steinigen Weg.
- Tag 17** Aufenthalt im Jurtencamp Tuura-Suu. Möglichkeit zu wandern, zu reiten oder traditionelle kirgisische Musik zu hören.

- Tag 18** Nach Kara-Tala, einem Dorf am See. Fahrt durch eine schöne Schlucht, schlechte Straße, Übernachtung bei einer einheimischen Familie.
- Tag 19** Fahrt von Kara-Talaa zur kleinen Stadt Kochkor, 72 km schlechte Asphaltstraße. Übernachtung bei einer einheimischen Familie.
- Tag 20** Nach Boom, 48 km, entlang eines Stausees über einem Pass auf 2.200 m Höhe. Nach dem Abstieg werden Sie mit dem Auto abgeholt und nach Bischkek gefahren.
- Tag 21** Tag zu freien Verfügung. Möglichkeit zum Einkaufen, den Basar oder Museen zu besuchen (Mittagessen nicht inklusive).
- Tag 22** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – Familientour

Für einen Familienurlaub ist Kirgistan ein ganz besonderes Reiseziel. Ecotour organisiert extra für Familien mit Kindern Touren mit einem interessanten Programm für die jungen Besucher. Bei dieser Reise besuchen Sie vier Jurten Camps, die in unterschiedlichen Landschaften gelegen sind: Sie fahren sowohl in die Berge als auch an den wunderschönen Bergsee Issyk-Kul. Die Stationen dieser Reise sind auf Höhen zwischen 1.600 m bis 2.450 m gelegen.

Für die Kinder stehen unterschiedliche Aktivitäten auf dem Programm: Sie können auf den eher kleinen kirgisischen Pferden reiten oder erste Reitversuche machen, im klaren Wasser des Issyk-Kul schwimmen oder auf den grünen Hochgebirgsweiden wandern. In allen Jurten Camps sind einheimische kirgisische Kinder zugegen, die sich freuen, mit den Gästen aus dem Ausland zu spielen oder ihnen ihre Umgebung zu zeigen.

In Bischkek übernachten Sie in einem neuen, kleinen Hotel, das unweit vom Stadtzentrum gelegen ist (www.umai-hotel-kg.com). In den Bergen übernachten Sie in Jurten, den traditionellen kirgisischen Filzhäusern, wo eine einheimische Familie für Sie sorgt.

Während der gesamten Reise sind Sie in einem Minibus unterwegs und werden von einem englisch- oder deutschsprachigen Dolmetscher begleitet, der Ihnen bei der Kommunikation mit Einheimischen hilft und Ihnen interessante Hintergrundgeschichten und Legenden zu den einzelnen Orten erzählt.

Wenn Sie sich für das Leben der kirgisischen Nomaden interessieren, Spaß an Abenteuern haben, auf Luxus verzichten können und das Leben in der Natur genießen, dann ist dies eine Reise, an die sich immer mit Freude erinnern werden.

Dauer: 2 Wochen

Termin: 19. Juli – 2. August 2011

Preis p.P.: 995 Euro

Ermäßigungen: Kinder bis 6 Jahre 70%, von 7 bis 11 Jahren 50%, von 12 bis 13 Jahren 30%

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., max. 6 Erwachsene und bis zu 8 Kinder, auch als Individualreise buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum und alkoholische Getränke.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan – Familientour

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung. Übernachtung im Hotel 'Umai'.
- Tag 3** Zum Jurtencamp Temir-Kanat, in den Bergen auf einer Höhe von 2.450 m gelegen. Auf dem Weg Besichtigung des Burana-Turms, einem Überrest einer Stadt an der Seidenstraße.
- Tag 4-5** Aufenthalt in Temir-Kanat, reiten, wandern, Hirten auf den Weiden besuchen. Evt. Möglichkeit Reiterspiele zu sehen.
- Tag 6** Zum Jurtencamp Dscheti-Ögus, auf 2.250 m im 'Blumental' gelegen, einer walddreichen Gegend mit vielen Bächen.
- Tags 7** Aufenthalt in Dscheti-Ögus, Möglichkeit ein altes Sanatorium zu besichtigen oder zu einem Wasserfall zu wandern.
- Tag 8** Von Dscheti-Ögus zum Jurtencamp Ak-Sai am Ufer des Bergsees Issyk-Kul. Es ist in einer von Schluchten durchzogenen Halbwüste gelegen.
- Tag 9** Aufenthalt in AK- Sai, schwimmen, wandern.
- Tag 10** Zum Jurtencamp Tuura- Suu. Grüne Hochgebirgsweiden auf einer Höhe von 2.200 m. Reiten, Besuch des Dorfes, musizieren.
- Tag 11-12** Aufenthalt im Jurtencamp Tuura-Suu.
- Tag 13** Von Tuura-Suu zurück nach Bischkek.
- Tag 14** Freier Tag in Bischkek: Zeit zum Einkaufen und den Basar zu besuchen. (Mittagessen nicht inklusive)
- Tag 15** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – Ferien in Jurten (Individualreise)

In Zusammenarbeit mit einheimischen Dorfbewohnern hat der kirgisische Reiseveranstalter Ecotour ein kleines Netz von fünf Jurtensiedlungen (mit vier bis sieben Jurten pro Siedlung) und einigen Übernachtungsmöglichkeiten bei einheimischen Familien aufgebaut. Von dort aus werden Kultur- und Abenteuerreisen angeboten: z.B. Reit- oder Wandertouren, aber auch Besichtigungen kultureller Denkmäler. Sie haben die Möglichkeit, Ihren Urlaub nach Ihren Vorstellungen zusammenzustellen und suchen sich die Orte Ihrer Wahl aus. Wir informieren Sie, welche Aktivitäten wo möglich sind.

Wenn Sie zwei oder drei Jurtensiedlung im Zeitraum von zwei oder drei Wochen besuchen, haben Sie genügend Zeit, die unterschiedlichsten Landschaften und Aktivitäten kennen zu lernen. Wir organisieren dann nicht den ganzen Tagesablauf, sondern machen Ihnen Vorschläge, was Sie an Aktivitäten in der Umgebung wahrnehmen können. Ob Sie wandern oder einen Reitausflug machen, ist allein Ihre Entscheidung.

Wir empfehlen Ihnen, den Urlaub am Issyk-Kul See zu beginnen. Dort können Sie sich erholen und sich an die Höhe, das Klima und die Zeitumstellung gewöhnen. Der Aufenthalt in den Bergen kann ebenfalls für kurze Aufenthalte am Issyk-Kul unterbrochen werden.

Wir unterstützen Sie gerne bei der Zusammenstellung einer Tour, die ganz Ihren Vorstellungen entspricht. Es ist ebenfalls möglich, eine Reise aus unserem Programm (z.B. Reittour oder Filzworkshop) mit dem Aufenthalt in ein oder zwei Jurtensiedlungen Ihrer Wahl zu kombinieren.

Dauer und Termin: nach Absprache frei wählbar

Preis p.P.: nach Absprache, zum Beispiel (für Gruppen ab 2 Personen)

2 Wochen in 3-4 Jurtencamps (ohne Son-Kul) Preis: 1.350 Euro

3 Wochen in 5 Jurtencamps (inkl. Son-Kul) Preis: 1.650 Euro

Preis Verlängerungswoche: 300 Euro p.P.

Ermäßigungen für Gruppen: bei einer Buchung für 4 oder 5 Personen 5% Preisnachlass, bei einer Buchung für 6 oder mehr Personen 10% Preisnachlass

Ermäßigungen für Kinder und Studenten: Kinder bis 6 Jahre 50%, Kinder 7-12 Jahre 30%, Jugendliche 13 bis 16 Jahre 15%, Studenten 10%.

Teilnehmerzahl: ab 2 Personen

Leistungen: Unterkunft, Vollverpflegung, Transport und alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum, alkoholische Getränke.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan – Jurtensiedlungen

Ak-Sai (1.600 m): Das Jurtencamp Ak-Sai liegt an der südlichen Küste des Issyk-Kul in einer trockenen und kargen Halbwüste. Die Landschaft hier steht daher in einem starken Kontrast zum eher feucht-grünem Europa. In Ak-Sai genießen Sie die Ruhe und Weite des Landes. Hier können Sie eine Wanderung zu einem Salzsee unternehmen oder im Issyk-Kul baden.



Temir-Kanat (2.400 m): Von der Jurtensiedlung Temir-Kanat haben Sie eine beeindruckende Sicht auf den Issyk-Kul See. Hier lernen Sie das echte Nomadenleben kennen. Unvergesslich werden für Sie die Eindrücke der verschiedenen Jurten und liebenswerten Menschen in den kleinen Bergtälern sein, in denen es kaum Bäume, dafür aber jede Menge Edelweiß und andere Bergblumen gibt. Hier können Sie wandern, reiten lernen oder Ausritte in die Berge in Nähe der Gletscher unternehmen.



Tuura-Suu (2.200 m): Das Jurtencamp ist in einem weiten, grünen, einsamen Tal gelegen. Hier können Sie ebenfalls wandern, reiten lernen oder Ausritte in das einige Kilometer entfernte Dorf sowie in die Berge machen. Ihr Aufenthalt in Tuura-Suu klingt mit einem Abschiedsabend aus, bei dem Sie den Klängen kirgisischer Instrumente lauschen können.



Dscheti-Ögus (2.250 m): Entlang der Straße zum Jurtencamp Dscheti-Oguz können Sie ein großes aufgesplittertes Gestein bewundern: das sogenannte 'gebrochene Herz'. Dahinter befindet sich eine außergewöhnliche Gesteinsformation aus rotem Sandstein, die 'Dscheti-Ögus' (das bedeutet 'sieben Ochsen') genannt wird. Die Jurtensiedlung befindet sich in einem kleinen Tal in einem Tannenwald. An Orten wie diesen fühlen sich einige Besucher an die Landschaft der Schweizer Alpen erinnert. Hier kann man wandern oder das Kurzentrum im Dorf Dscheti-Ögus besuchen und ein Bad in Radonwasser und Massagen genießen. Beachten Sie bitte das Wetter in dieser Region: im Osten der Issyk-Kul Region herrscht höhere Luftfeuchtigkeit, machen Sie sich daher auch auf regnerisches Wetter gefasst.



Son-Kul (3.100 m): Ein Juwel Kirgistans ist der Bergsee Song-Kul – der zweitgrößte See des Landes nach dem Issyk-Kul. Der See und das Ufer gehören zu einem Naturschutzgebiet. Das Jurtencamp befindet sich am Südufer des Sees. Hier haben Sie eine wunderschöne, endlose Aussicht und können die Ruhe und Einsamkeit genießen. Auf dem Pferderücken oder zu Fuß können Sie sich auf Fototour begeben und die atemberaubenden Eindrücke für immer festhalten. Aufgrund der Höhe ist dies der kälteste Ort unserer Jurtensiedlungen. Hier wechselt das Wetter mehrmals täglich und die Temperatur kann auch im Juli und August nachts unter Null Grad fallen.



Kirgistan – Festival-Tour

Während dieser 20-tägigen Tour reisen Sie durch die wunderschöne Landschaft Kirgistans und besuchen drei Feste an drei unterschiedlichen Orten. Die Feste werden von der einheimischen Bevölkerung organisiert und Sie sind herzlich eingeladen, mit daran teilzunehmen!

Das größte Fest finden um den auf 3.100 m gelegenen Bergsee Son-Kul statt. Zuerst wird die Gegend um den See in einer Gemeinschaftsaktion von dem Müll, den Touristen und Ortsansässige hinterlassen, gereinigt. Danach wird mit Reiterspielen, Musik, alten Spielen und traditionellem Essen gefeiert.

Bei dem zweiten Fest, das Sie besuchen, handelt es sich um das "Kunst und Kunsthandwerkfest" der Organisation Cacsu. Diese Organisation fördert das traditionelle Kunsthandwerk und Künstler in Zentralasien.

Das dritte Fest findet am Südufer des Issyk-Kul statt. Hier gibt es eine Vorführung von Greifvögeln.

Dauer: 20 Tage

Termin: Ende Juli/Anfang August. Das genaue Datum steht noch nicht fest.

Preis p.P.: 1.390 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 150 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum und alkoholische Getränke.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan – Filzworkshop und Kulturreise

Eine Begegnung mit der Kultur und dem Leben kirgisischer Nomaden. Sie schlafen in Jurten, den traditionellen Filzhäusern der kirgisischen Wanderhirten. In einigen Dörfern besuchen Sie kleine Werkstätten, in denen Filz hergestellt wird. Sie werden auch selbst Filz herstellen und zu einem kleinen Shirdak und einem Alakiis, Teppichen nach traditionellem Muster verarbeiten. Außerdem erfahren Sie, wie das aus Stutenmilch gewonnene Nationalgetränk Kymys hergestellt wird. In der Hauptstadt Bischkek lernen Sie, wie die Stickereien auf dem Filz hergestellt werden. Sie haben außerdem die Möglichkeit, einige Museen und Galerien zu besuchen. Wenn die Reisegruppe groß genug ist, besuchen Sie ebenfalls das Konzert eines Folkloreensembles.

Bei alledem bleibt dennoch genügend Zeit, die großartige Natur zu genießen oder ausgedehnte Wanderungen zu unternehmen. Wenn Sie wollen, können Sie ein Stück Kirgistans auf dem Rücken eines Pferdes kennen lernen. Anschließend können Sie sich bei einem Bad im klaren Bergsee erfrischen. Außerdem besuchen sie Hirten und ihre Familien, die in den Sommermonaten mit ihren Jurten und ihrem Vieh in die Berge ziehen.

Wenn Sie weitere bestimmte Programmwünsche haben, teilen Sie uns diese bitte vor Buchung der Reise mit. Ecotour wird sich bemühen, das Programm nach Ihren Vorstellungen und Wünschen zu gestalten.

In Bischkek übernachten Sie in einem hübschen einfachen Hotel, auf dem Lande wohnen Sie in Jurtensiedlungen oder B&B, in denen eine Familie aus dem nahe gelegenen Dorf für Sie sorgt. Während der ganzen Reise steht Ihnen eine deutsch- oder englischsprachige Dolmetscherin zur Verfügung.

Die Reise eignet sich für Menschen, die an der nomadischen Lebensweise und Kultur interessiert sind, die unternehmungslustig sind, über eine durchschnittliche Kondition verfügen und nicht unbedingt auf Luxus bestehen.

Dauer: 2 Wochen

Termin: 1. Juni – 15. Juni, 21. Juli – 4. August und 14. August – 28. August 2011

Preis p.P.: 1.195 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 100 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum, alkoholische Getränke und am freien Tag in Bischkek das Mittagessen.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan – Filzworkshop

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft, Frühstück, danach frei bis zum Mittagessen. Anschließend Fahrt zu Museen und Galerien, Informationen über das Leben der Nomaden. Abendessen in einem Restaurant.
- Tag 3** Morgens Stick-Workshop. Nachmittags Besuch des Osch-Basars und Herstellung eines kleinen Souvenirs aus Filz.
- Tag 4** Von Bischkek nach Ak-Sai (1.600 m) am Issyk-Kul See. Unterwegs kurzer Halt in Balyktschy, Jurtenaufbau ansehen. Nachmittags Freizeit zum Wandern oder Schwimmen.
- Tag 5** Aufenthalt in Ak-Sai. Wandern oder schwimmen.
- Tag 6** Von Ak-Sai nach Bokonbajewo. Anleitung zur Filzherstellung und Beginn der Arbeit an einem eigenen Alakijis in einer von Frauen geführten Filzwerkstatt. Übernachtung in einem B&B in Bokonbajewo.
- Tag 7** Morgens Herstellung eines eigenen Shirdak. Nachmittags Besuch eines kleinen Museums im Ort.
- Tag 8** Fahrt von Bokonbajewo zur Jurtensiedlung Temir-Kanat (2.400 m)
- Tag 9** Aufenthalt in Temir-Kanat (2.400 m). Wandern, reiten (lernen), Nomaden besuchen, Kymys trinken.
- Tag 10** Von Temir-Kanat zur Jurtensiedlung Tuura-Suu (2.200 m). Kennenlernen kirgisischer Musikinstrumente und Volkslieder,
- Tag 11** Besuch des Dorfes. Sie erfahren wie Chuij (Grasmatten) hergestellt werden.
- Tag 12** Von Tuura-Suu zur Jurtensiedlung Kara-Talaa am Issyk-Kul See (1.600 m). Wolle spinnen mit der Spinnkreisel. Arbeiten am Shirdak.
- Tag 13** Von Kara-Talaa nach Kochkor, einem Zentrum der Filzproduktion. Nachmittags zurück nach Bischkek. Freizeit.
- Tag 14** Tag zu freien Verfügung. Möglichkeit zum Einkaufen, den Basar oder Museen zu besuchen (Mittagessen nicht inklusive).
- Tag 15** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – 'Indian summer' in Kirgistan

Genießen Sie eine zweiwöchige Rundreise um den Issyk-Kul See - den großen Gebirgssee im Osten Kirgistans - bei der Sie den 'Indian summer' in Kirgistan erleben und die herbstliche Färbung der Bäume bestaunen können. Sie gehen im wunderschönen Kemin Tal und im Ala-Archa Nationalpark spazieren und lernen die Gastfreundschaft der kirgisischen Bevölkerung kennen. In der Hauptstadt Bischkek besuchen Sie Museen und wenn möglich ein Konzert oder eine kleine Aufführung. Außerdem haben Sie Gelegenheit, auf einem großen orientalischen Basar einzukaufen. Wenn Sie möchten, organisieren wir auch einen Saunabesuch oder eine Entspannungsmassage für Sie. Lassen Sie sich von den warmen herbstlichen Sonnenstrahlen verwöhnen, wenn Sie in Bischkek auf der Terrasse Tee trinken oder Ihr Reisetagebuch schreiben.

Bei der Fahrt mit einem Minibus um den See Issyk-Kul genießen Sie die beeindruckende Landschaft. Außerdem haben Sie die Möglichkeit zu wandern oder zu schwimmen (nur im September). Sie werden Kochkor und Bokonbaevo - kleine, für ihr Kunsthandwerk und Filzherstellung berühmte Dörfer - besuchen. Es werden Tagesausflüge nach Karakol, der größten Stadt am östlichen Ufers des Sees und zu einem aus der Sowjetzeit stammenden Sanatorium unternommen. In Karakol können Sie eine Russisch-Orthodoxe Holzkirche sowie eine Dunganische Moschee im Stile eines Lama Tempels bewundern. Wenn Sie Karakol Sonntags besuchen, können Sie dort ebenfalls den berühmten Tiermarkt erleben.

Auf dem Weg Besuchen Sie den Burana Turm, ein Überrest einer Stadt an der Seidenstraße. Am Nordufer des Issyk-Kul haben Sie die Möglichkeit, ein archäologisches Museum mit Steinzeichnungen der Skythen aus dem 10. bis 1. Jh. v. Chr. zu besuchen.

In Tamga übernachten Sie in einem Gästehaus, in Bischkek, Karakol und Tscholpon-Ata in einem Hotel und in Kochkor, Bokonbajewo und Kemin werden Sie in einem B&B untergebracht. Während der Reise werden Sie von einem deutsch- oder englischsprachigen Guide begleitet.

Das Programm Ihrer Tour kann aufgrund der Verfügbarkeit von Gästehäusern und Jurten variieren. Fragen Sie daher gerne nach einem für Sie zugeschnittenen Programm, das zu einem von Ihnen gewünschten Termin beginnen kann.

Dauer: 2 Wochen

Termin: im Zeitraum vom 10. September bis 15. November 2011 als Individualtour.

Zwei Kleingruppenreisen starten am 10. September und 10. Oktober 2011.

Preis p.P: 995 Euro

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 100 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug (wie Abholung am Flughafen, Unterkunft, Vollverpflegung während der Tour, Übernachtung mit Frühstück in Bischkek, Transport, Guide, Ausflüge) sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusiv: Flug, Visa, Mittag- und Abendessen am freien Tag in Bischkek, alkoholische Getränke, zusätzliche Ausflüge oder Zusatzangebote wie Saunabesuch und Massage.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan – 'Indian summer' in Kirgistan (Beispielprogramm)

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nach dem Mittagessen Besuch von Museen, Theater oder Galerien. Übernachtung im Hotel "Umai".
- Tag 3** Besuch der Alamedin Schlucht, östlich von Bischkek oder Besuch des Burana-Turms auf der Fahrt zum an der Grenze zu Kasachstan gelegenen Kemin Tal. Übernachtung im Hotel "Umai".
- Tag 4** Auf dem Weg nach Kochkor Besichtigung des Burana-Turms, eines Überrestes einer alten Siedlung an der Seidenstraße. Übernachtung im B&B.
- Tag 5** Von Kochkor nach Bokonbaevo, Besichtigung einer Filzwerkstatt. Übernachtung im B&B.
- Tag 6** Von Bokonbaevo nach Tamga. Wandern im Skazka Tal mit seinen faszinierenden farbigen Felsen und Cliffs. Übernachtung im Gästehaus.
- Tag 7** Von Tamga nach Karakol, der größten Stadt am Ostufer des Sees. Übernachtung im Hotel.
- Tag 8** Tagesausflug in das „Blumental“ Dscheti Ogus. Wandern in den Bergen. Wenn Sie möchten, können Sie ein Kurzentrum aus der Sowjetzeit besichtigen und dort ein Bad oder eine Massage genießen.
- Tag 9** Von Karakol nach Cholpon Ata, einem Kurort am Nordufer des Issyk-Kul Sees. Übernachtung im Hotel.
- Tag 10** Aufenthalt in Cholpon Ata, Besuch des archäologischen Freilicht-Museums mit Petroglyphen. Übernachtung im Hotel.
- Tag 11** Von Cholpon Ata nach Kemin, einem Tal an der Grenze zu Kasachstan. Übernachtung im B&B.
- Tag 12** Von Kemin nach Bischkek. Übernachtung im Hotel "Umai".
- Tag 13** Tagesausflug zum Ala-Archa Nationalpark westlich von Bischkek. Übernachtung im Hotel "Umai".
- Tag 14** Freier Tag in Bischkek: Zeit zum Einkaufen und den Basar zu besuchen. Falls möglich, Besuch des Theaters oder eines Konzerts. Zusatzangebot Sauna oder Massage buchbar. Übernachtung im Hotel "Umai".
- Tag 15** Transfer zum Flughafen und Rückflug.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – Kombinationstour (Wandern, Reiten, Rafting, Fahrradfahren)

Wenn Sie aktiv und abenteuerlustig sind können wir Ihnen mit dieser Tour eine unvergessliche Reise anbieten: Wandern in einer Halbwüste, Reiten in den Bergen in 2.000 bis 2.500 m Höhe, Schwimmen im Bergsee, Rafting auf einem Gebirgsfluss und mit dem Fahrrad entlang des Sees. Außerdem stehen eine Wanderung und zwei zweitägige Reittouren mit auf dem Programm. Während Ihres Aufenthaltes erfahren Sie viel über kirgisische Traditionen, hören kirgisische Legenden und lernen einheimische Leute kennen.

Sie sollten über eine gute Kondition verfügen und gute Erfahrung im Reiten, Rafting und Wandern haben. Wenn Sie auch mit dem Fahrrad unterwegs sein möchten, können Sie entweder Ihr eigenes Fahrrad mitbringen oder ein Fahrrad in Bischkek mieten (Mietpreis nicht inklusive). Bitte bringen Sie einen Schlafsack, eine Isomatte, warme Kleidung, Regenkleidung und bequeme Wanderschuhe mit. Ein deutsch- oder englischsprachigen Dolmetscher und Guide kann Sie begleiten und Ihnen bei der Kommunikation der lokalen Bevölkerung zur Hilfe kommen. In Bischkek übernachten Sie in einem kleinen hübschen Hotel, auf dem Land wohnen Sie in Jurtensiedlungen, in denen eine Familie aus dem nahe gelegenen Dorf für Sie sorgt. In Bosteri verbringen Sie die Nacht in einem Gästehaus oder in Jurten, die in einem Obstgarten stehen. Unterwegs (beim Trekking) Übernachtung in Zelten.

Dauer: nach Vereinbarung

Termin: nach Vereinbarung

Preis p.P.: auf Nachfrage, variiert nach Dauer und Programm, z.B. Programm unten 1.345 Euro p.P.

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum, evt. Mietfahrräder und alkoholische Getränke.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Beispiel für eine zweiwöchige Reise ohne Radtour (andere Programmpunkte sind möglich).

Tag 1 Abreise aus Deutschland.

Tag 2 Ankunft in Bischkek. Nach dem Frühstück geht es mit einem Minibus zur Jurtensiedlung Ak-Sai.

Tag 3 Ruhetag am See, Wandern.

Tag 4-7 Fahrt nach Temir-Kanat, reiten in den Bergen in die Nähe der Gletscher, Besuch einheimischer Familien.

Tag 8-9 Reiten von Temir Kanat nach Tuura-Suu, Übernachtung bei einer Familie in der Nähe des Dorfs Koltor.

Tag 10-11 Reiten oder wandern in der Nähe von Tuura-Suu. Am letzten Abend Abschiedsabend mit Musik.

Tag 12 Zu Fuß nach Kara Talaa, von dort mit einem Minibus zur Jurtensiedlung.

Tag 13 Ruhetag in Kara Talaa.

Tag 14 Besuch einer Werkstatt, in der man Filzteppiche herstellt. Rafting im Chui Fluss. Rückfahrt nach Bischkek, abends Abschiedsessen in einem Restaurant.

Tag 15 Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kulturreise im Frühling (Komfort)

Diese Touren richten sich an alle, die die nicht gerne zelten und lieber etwas komfortabler reisen. Denn hier wird anstelle in Jurten in B&B, kleinen Hotels oder Gästehäusern übernachtet, was den Reisenden mehr Komfort und Privatsphäre bietet. So können auch ältere Gäste problemlos an den Touren teilnehmen.

Sie machen eine Rundreise um den Bergsee Issyk-Kul, der im Osten Kirgistans auf einer Höhe von 1.600 m gelegen ist. Am Nordufer steht der Besuch eines archäologischen Freilichtmuseums mit Petroglyphen (Steinzeichnungen der Skythen aus dem 10. bis 1. Jh. v. Chr.) auf dem Programm. Zwei Tage verbringen Sie in Karakol, der größten Stadt am Ufer des Issyk-Kul. Hier können Sie eine Russisch-Orthodoxe Holzkirche sowie eine dunganische Moschee im Stile eines Lama Tempels bewundern.

Außerdem steht ein Tagesausflug in das Blumental Dscheti-Ögus auf dem Programm. Zu dieser Jahreszeit sind die Hochgebirgsweiden über und über mit blühenden Blumen bedeckt. Im Dorf Dscheti-Ögus gibt es auch die Möglichkeit, ein Sanatorium, das noch aus der Sowjetzeit stammt aber bis heute noch teilweise in Betrieb ist, zu besuchen. Hier können Sie ein Bad nehmen oder eine Massage genießen. Sie sollten allerdings keinen luxuriösen Kurkomplex erwarten – dieses Sanatorium hat sich seinen funktionellen Charme der Sowjetzeit bewahrt...

Entlang des Südufers geht es weiter nach Kochkor, einem Zentrum der Filzherstellung. Auf dem Weg dorthin besuchen Sie ein Dorf, das für die Herstellung von Jurten bekannt ist. Hier wird Ihnen erläutert, wie Jurten gebaut werden und Sie können den Handwerkern über die Schultern schauen. In Kochkor können Sie verschiedene Filzwerkstätten besichtigen, in denen Filzgegenstände aus der Region hergestellt und verkauft werden.

Während der 14-tägigen Tour (Tour 1) können Sie an den Feierlichkeiten zum kirgisischen Nationalfeiertag „Tag des Sieges“ in Bischkek teilnehmen. Dieser Feiertag erinnert an das Ende des Zweiten Weltkrieges. Jedes Jahr wird er mit Musik, Tanz, Gesang und einer Parade groß gefeiert. In Theatern und der Oper gibt es zu Ehren der Veteranen spezielle Vorführungen. Dieser Programmpunkt entfällt bei Tour 2.

Von Bischkek aus machen Sie einen Tagesausflug zum Ala-Archa National-Park, der 40 km westlich von Bischkek gelegen ist. Am letzten Tag vor der Abreise ist kein Programm geplant. So haben Sie die Möglichkeit, den Tag frei zu gestalten und z.B. auf dem Basar einkaufen zu gehen.

Während der gesamten Reise sind Sie in einem Minibus unterwegs und werden von einem englisch- oder deutschsprachigen Dolmetscher begleitet, der Ihnen bei der Kommunikation mit Einheimischen hilft und Ihnen interessante Hintergrundgeschichten und Legenden zu den einzelnen Orten erzählt. In Bischkek übernachten Sie in einem neuen, kleinen Hotel, das unweit vom Stadtzentrum gelegen ist (www.umi-hotel-kg.com). Während der Rundreise werden Sie in Gästehäusern oder kleinen Hotels untergebracht.

Dauer: 2 Wochen **Termin:** Tour 1: 29. April – 12. Mai 2011, Tour 2: 24. Mai – 4. Juni 2011

Preis p.P.: Tour 1: 1095 Euro p. P., Tour 2: 920 Euro p. P.

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 100 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten. **Nicht inklusive:** Flug, Visum, alkoholische Getränke und am freien Tag in Bischkek das Mittagessen.

Veranstalter: Ecotour **Einreisebestimmungen:** Visum erforderlich

Kulturreise im Frühling (Komfort)

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung. Übernachtung im Hotel "Umai".
- Tag 3** Von Bischke knach Cholpon Ata am Nordufer des Issyk-Kul. Besichtigung des Burana-Turms und des archäologisches Museum mit Steinzeichnungen der Skythen.
- Tag 4** Am Nordufer entlang nach Karakol. Besuch des Tempels und der Holzkirche.
- Tag 5** Tagesausflug ins Blumental Dscheti-Ögus. Wandern und Besuch des Sanatoriums.
- Tag 6** Früh am Morgen Besuch des Tiermarktes in Karakol (nur bei Tour 2). Von Karakol am Südufer entlang nach Tamga. Wandern im Skazka Tal mit seinen faszinierenden farbigen Felsen.
- Tag 7** Von Tamga nach Kochkor, Aufenthalt in Kyzel-Tuu. Hier sehen Sie, wie Jurten hergestellt werden. In Kochkor gibt es die Möglichkeit eine Filzwerkstatt zu besichtigen.
- Tag 8** Von Kochkor nach Kemin, einem Tal an der Grenze zu Kasachstan.
- Tag 9** Von Kemin zurück nach Bischkek .
- Tag 10** Freier Tag in Bischkek: Museen und falls möglich, Besuch des Theaters oder eines Konzerts. Mittagessen nicht inklusive. (nicht bei Tour 2)
- Tag 11** Festivitäten zum Nationalfeiertag "Tag des Sieges" in Bischkek. (nicht bei Tour 2)
- Tag 12** Tagesausflug zum 40 km entfernten Ala Archa National-Park.
- Tag 13** Freier Tag in Bischkek: Zeit zum Einkaufen und den Basar zu besuchen. (Mittagessen nicht inklusive)
- Tag 14** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan - Kulturreise im Frühling (sportlich)

Diese Kulturreise im Frühling beinhaltet auch sportliche Programmpunkte. Sie lernen das Leben kirgisischer Nomaden kennen und übernachten einige Male bei einheimischen Familien in abgelegenen Dörfern. Erwarten Sie hier keinen Luxus. Sie werden als Gäste herzlich aufgenommen und lernen die Gastfreundschaft der Bergbewohner kennen.

Sie machen eine Rundreise um den Bergsee Issyk-Kul, der im Osten Kirgistans auf einer Höhe von 1.600 m gelegen ist. Die Tour beginnt am Südufer. Auf dem Weg nach Kochkor, dem ersten Übernachtungsort, besichtigen Sie den Burana-Turm, ein Überrest einer Stadt an der Seidenstrasse. In Kochkor, einem Zentrum der Filzherstellung, können Sie verschiedene Filzwerkstätten besichtigen, in denen Filzgegenstände aus der Region verkauft werden. Auf dem Weg nach Temir-Kanat auf 2.300 m, besuchen Sie ein Dorf, das für die Herstellung von Jurten bekannt ist. Hier wird Ihnen erläutert, wie Jurten gebaut werden und Sie können den Handwerker über die Schultern schauen.

In Ak-Sai übernachten Sie in der Nähe des Seeufers und haben die Möglichkeit, in den durch Erosion entstandenen Schluchten zu wandern. Zwei Tage verbringen Sie in Karakol, der größten Stadt am Ufer des Issyk-Kul. Hier können Sie eine Russisch-Orthodoxe Holzkirche sowie eine dunganische Moschee im Stile eines Lama Tempels bewundern. Außerdem steht ein Tagesausflug in das Blumental Dscheti-Ögus auf dem Programm. Hier können Sie wandern oder ein noch aus der Sowjetzeit stammendes Sanatorium besuchen, ein Bad nehmen oder eine Massage genießen. Sie sollten allerdings keinen luxuriösen Kurkomplex erwarten – dieses Sanatorium hat sich seinen funktionellen Charme der Sowjetzeit bewahrt... Am Nordufer des Issyk-Kul haben Sie die Möglichkeit, ein archäologisches Freilichtmuseum mit Steinzeichnungen der Skythen aus dem 10. bis 1. Jh. v. Chr. zu besuchen.

Von Bischkek aus machen Sie einen Tagesausflug zum Ala Archa National-Park, der 40 km westlich von Bischkek gelegen ist. Am letzten Tag vor der Abreise ist kein Programm geplant. So haben Sie die Möglichkeit, den Tag frei zu gestalten und z.B. Museen zu besuchen oder auf dem Basar einkaufen zu gehen.

Während der gesamten Reise sind Sie in einem Minibus unterwegs und werden von einer englisch- oder deutschsprachigen Dolmetscherin begleitet, die Ihnen bei der Kommunikation mit den ortsansässigen Leuten hilft und Ihnen interessante Hintergrundgeschichten und Legenden zu den einzelnen Orten erzählt.

In Bischkek übernachten Sie in einem neuen, kleinen Hotel, das unweit des Stadtzentrums gelegen ist (www.umi-hotel-kg.com). Während der Rundreise werden Sie in Gästehäusern, kleinen Hotels oder bei einheimischen Familien untergebracht.

Dauer: 2 Wochen

Termin: 11. Mai – 25. Mai 2011

Preis p.P: 950 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 100 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum, alkoholische Getränke und am freien Tag in Bischkek das Mittagessen.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan - Kulturreise im Frühling (sportlich)

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung. Übernachtung im Hotel "Umai".
- Tag 3** Nach Kochkor mit dem Minibus. Besichtigung des Burana-Turms.
- Tag 4** Von Kochkor nach Kyzel-Tuu. Hier sehen Sie, wie Jurten hergestellt werden. Weiter nach Temir-Kanat auf 2.300m.
- Tag 5** Aufenthalt in Temir-Kanat, Übernachtung bei ortsansässiger Familie. Wandern oder Reiten in den Bergen.
- Tag 6** Von Temir-Kanat nach Ak-Sai, Übernachtung bei ortsansässiger Familie.
- Tag 7** Aufenthalt in Ak-Sai, Übernachtung bei ortsansässiger Familie.
- Tag 8** Von Ak-Sai entlang des Südufers nach Karakol, der größten Stadt am Ufer des Issyk-Kul. Wanderung im Skazka Tal mit seinen faszinierenden farbigen Felsen.
- Tag 9** Tagesausflug ins Blumental Dscheti-Ögus. Wandern oder Besuch des Sanatoriums.
- Tag 10** Von Kochkor nach Kemin, einem Tal an der Grenze zu Kasachstan. Weiter entlang des Nordufers, Besuch des archäologischen Freilichtmuseums.
- Tag 11** Von Kemin zurück nach Bischkek .
- Tag 12** Tagausflug zum 40 km entfernten Ala-Archa National-Park.
- Tag 13** Freier Tag in Bischkek: Zeit zum Einkaufen und den Basar oder Museen zu besuchen. (Mittagessen nicht inklusive)
- Tag 14** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – Mountainbiketour

Diese Tour mit ihrer Gesamtstrecke von etwa 850 km eignet sich für erfahrene Mountainbike-Fahrer mit einer guten Kondition. Bergpässe, schlechte Wege, Off-Road-Strecken und starke Anstiege in 3.000 m Höhe charakterisieren diese Route. Zwar sind die Steigungen nicht immer sehr steil, dafür aber lang und sie verlaufen oft über unbefestigte Straßen. Der Lohn der Mühe ist jedoch grandios: Unterwegs genießen Sie die beeindruckendsten Landschaften und haben die Möglichkeit, Nomaden, die den Sommer in den Bergen verbringen, kennen zu lernen. An den Ruhetagen erholen Sie sich in den Jurten Camps, können wandern, schwimmen oder reiten (lernen).

Das Tagespensum entspricht etwa 45-115 km pro Tag, abhängig vom Schwierigkeitsgrad der jeweiligen Strecke. Sie werden von einem deutsch- oder englischsprachigen Dolmetscher begleitet. Das Gepäck wird von einem geländegängigen Auto transportiert. In Bischkek übernachten Sie in einem hübschen, nah dem Zentrum gelegenen Gästehaus. Unterwegs wohnen Sie bei Gastfamilien in Dörfern oder bei Hirten in Jurten. Manchmal auch in kleinen Zelten, die per Auto transportiert werden.

Bringen Sie bitte Ihr eigenes Fahrrad mit. Wegen der schlechten Beschaffenheit der Wege sollte es unbedingt ein stabiles Mountainbike sein! Andere Fahrräder sind nicht geeignet.

Dauer: 3 Wochen

Termin: 31. Juli – 21. August 2011

Preis p.P.: 1.395 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 150 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum, alkoholische Getränke und am freien Tag in Bischkek das Mittagessen.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan – Mountainbiketour

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung und Vorbereitung der Fahrräder. Übernachtung im Gästehaus nahe des Stadtzentrums.
- Tag 3** Fahrt in westliche Richtung nach Sosnovska. Steigung von 800 auf 1.200 m. Tagespensum 80 km, teilweise auf einer befahrenen Asphaltstraße. Übernachtung bei einer Familie.
- Tag 4** Aufstieg zum Tunnel am Tui-Aschuu-Pass (3.100 m), danach Abfahrt in das großartige Suusamyrtal (2.100 m). Teilweise Teerstraße, Tagespensum ca. 70 km. Übernachtung in Zelten oder Jurten.
- Tag 5** Entlang eines Flusses nach Kyzyl-Oi, 43 km. Abstieg auf 1.750 m. Übernachtung bei einer Familie.
- Tag 6** Zum Dörfchen Chaek (1.700 m), 35 km. Übernachtung bei einer Familie.
- Tag 7** Hinte Chaek Aufstieg über eine kleine, schlechte Straße zum Kara-Kechepass (3.300 m). Von hier hat man eine schöne Aussicht über den Son-Kul See. Letzter Teil der Strecke: Off-Road (3.100 m). Insgesamt 115 km. Übernachtung in Jurten am Südufer des Son-Kul Sees.
- Tag 8** Ruhetag in der Jurtensiedlung Son-Kul. Wandern, reiten (lernen), das Nationalgetränk Kymys schlürfen.
- Tag 9** Entlang des Südufers, über den Kalmak-Aschuu-Pass (3.317 m) zum Weg, der in das Toloktal (2.500 m) führt. Insgesamt 79 km. Übernachtung in Zelten.
- Tag 10** Fahrt auf einer Straße nach China. Auf dieser Straße geht es über den Dolon-Pass (3.030 m). Fahrt durch das enge, großartige Soltan-Sary-Tal entlang des Flusses Kichi Karakujur. Tagesp. 44 km. Übernachtung in Zelten auf 2.900 m.
- Tag 11** Verlassen des Soltan-Sary-Tals und Aufstieg von 2.900 m auf 3.400 m. Danach Abfahrt ins Kara-Kujur-Tal. Weiter zur kleinen Stadt Kochkor. Insgesamt 75 km. Übernachtung im B&B.
- Tag 12** Von Kochkor über eine raue Asphaltstraße in das Dorf Kara-Tala (1.700 m) am Südufer des Issyk-Kul Sees. Übernachtung im Dorf bei einer einheimischen Familie. Insgesamt 73 km, eher flach.
- Tag 13** Von Kara-Tala zurück in die Berge. Entlang eines kleinen Flusses zur Jurtensiedlung Tuura-Suu (2.200 m). Eine schöne aber eher schwierige Teerstraße. Tagespensum 35 km.
- Tag 14** Ruhetag in Tuura-Suu. Hier können Sie wandern oder reiten (lernen).
- Tag 15** Von Tuura-Suu nach Temir-Kanat (2.450 m). Die manchmal sandige, eher schwierige Teerstraße überquert den Ala-Bash Pass (2.365 m) kurz nach Tuura-Suu. Insgesamt 60 km.
- Tag 16** Ruhetag in Temir-Kanat. Wandern, reiten, Mountainbike fahren in den Bergen.
- Tag 17** Zur Jurtensiedlung Ak-Sai am Ufer des Issyk-Kul. Eine kurze, leichte Strecke. Die letzten 12 km führen durch eine sandige, trockene Schlucht zum See. Wenn es geregnet hat kann der Weg rutschig sein. Insgesamt 36 km.
- Tag 18** Ruhetag am See. Schwimmen oder wandern.
- Tag 19** Von Ak-Sai entlang des Ufers zum Salzsee (12 km). Weiter zum Dorf Kara-Tala. Übernachtung bei einer einheimischen Familie. Tagespensum 48 km.
- Tag 20** Fahrt nach Balyktschy am Westufer des Issyk-Kul. Es wird mit dem Mountainbike gefahren bis der Straßenverkehr zu stark wird. Dann geht es weiter mit dem Auto zurück nach Bischkek. Übernachtung im Gästehaus.
- Tag 21** Tag zu freien Verfügung. Möglichkeit zum Einkaufen, den Basar oder Museen zu besuchen (Mittagessen nicht inklusive).
- Tag 22** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – Nomadenkultur mit Wanderungen

Tauchen Sie ein in die Kultur und das Alltagsleben Kirgistans: Sie übernachten in Jurten, den Filzhäusern nomadischer Hirten, lernen die Herstellung von Alltagsgegenständen aus Filz kennen und können bei der Zubereitung kirgisischer Gerichte mithelfen. Lauschen Sie den Klängen kirgisischer Musik und probieren Sie Kymys – das Nationalgetränk aus vergorener Stutenmilch! Möglicherweise haben Sie die Möglichkeit Reiterspiele anzusehen.

Außerdem besuchen Sie den Burana-Turm und besichtigen Steinzeichnungen aus der Skythenzeit. In Bischkek wartet der Osch-Basar auf Ihren Besuch. Zusätzlich besteht bei Interesse die Möglichkeit, das Konzert einer Folkloregruppe zu besuchen.

Neben den Aktivitäten haben Sie jedoch noch genügend Zeit, die atemberaubende Kulisse des Tien-Shan-Gebirges zu genießen.

Mit auf dem Programm stehen außerdem einige Wanderungen. Der Transport von einem Übernachtungsort zum nächsten erfolgt in einem Minibus. An vier Stellen kann ein Teil der Strecke auch zu Fuß zurück gelegt werden. Ob, wann, wo und wie lange gewandert wird entscheidet die Gruppe vor Ort. Sie haben außerdem die Möglichkeit zu reiten oder es zu lernen und Sie besuchen Hirten, die mit ihren Familien und Tieren die Sommermonate auf den Weiden im Gebirge verbringen.

In Bischkek übernachten Sie in einem hübschen Gästehaus nahe des Stadtzentrums. Auf dem Land wohnen Sie in Jurtensiedlungen, in denen eine Familie aus dem nahe gelegenen Dorf Sie betreut. Gelegentlich übernachten Sie bei einheimischen Familien oder in einem Gästehaus. Während der ganzen Reise werden Sie von einer deutsch- oder englischsprachigen Dolmetscherin begleitet.

Wenn Sie die Traditionen kirgisischer Nomaden interessieren und Sie selbst aktiv sein wollen, eine gute Kondition für drei- bis fünfstündige Bergwanderungen haben und Luxus nicht Ihr Ziel darstellt - dann ist dies die richtige Reise für Sie!

Dauer: 2 Wochen

Termin: Tour 1: 4. Juli – 18. Juli, Tour 2: 18. August – 1. September 2011

Preis p.P.: 1.250 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 100 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum, alkoholische Getränke und an freien Tagen in Bischkek das Mittagessen.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan – Nomadenkultur mit Wanderungen

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung. Übernachtung im Gästehaus nahe des Stadtzentrums.
- Tag 3** Entlang des Nordufers des Issyk-Kul (1.600 m) nach Bosteri. Unterkunft bei einer einheimischen Familie unweit des Ufers des Issyk-Kul. Unterwegs Besichtigung des Burana-Turms und des archäologischen Freilichtmuseums mit Steinzeichnungen aus der Zeit der Skythen.
- Tag 4** Besichtigung der Russisch-Orthodoxen Holzkirche in Karakol. Weiterfahrt nach zur Jurtensiedlung Dscheti-Ogus (2.200 m), die in einem Tal einer waldreichen Gegend gelegen ist. Wenn Sie möchten, können Sie einen 7 km Spaziergang vom Kurzentrum des Ortes zum Jurtencamp machen (allmähliche Steigung von 200 m durch eine Schlucht entlang eines Bergbaches).
- Tag 5** Freizeit in Dscheti-Ogus. Wenn Sie möchten, können Sie das Kurzentrum im nahegelegenen Ort besuchen.
- Tag 6** Wanderung bergab zum Kurzentrum. Wenn Sie möchten, können Sie weiter zum Dorf Dscheti-Ogus wandern (ca. 20 km). Mit dem Auto weiter zum Jurtencamp Temir-Kanat (2.450 m). Die letzten 200 m bergauf werden zu Fuß gegangen.
- Tag 7** Freizeit in Temir-Kanat: Hier können Sie reiten (lernen), zu den Gletschern wandern, evt. Reiterspiele ansehen oder Hirten besuchen.
- Tag 8** Von Temir-Kanat zum Jurtencamp Ak-Sai. Heute stehen mehrere Wanderungen auf dem Programm: Von Temir-Kanat hinunter ins Dorf, dann weiter mit dem Auto ins Dorf Ak-Sai. Von hier durch einen trockenen Canyon zu Fuß ins Jurtencamp am Ufer des Issyk-Kul.
- Tag 9** Freizeit in Ak-Sai. Schwimmen und wandern in den Schluchten oder zum 12 km entfernten Salzsee.
- Tag 10** Von Ak-Sai zum Jurtencamp Tuura-Suu (2.200 m). Zwei Wanderungen sind möglich: Vom Jurtencamp zum Dorf Ak-Sai (12 km) und danach durch eine schöne Landschaft entlang eines Flusses, hinauf zum Dorf Tuura-Suu.
- Tag 11** Freizeit in Tuura-Suu. Wandern oder reiten in der Gegend um das Jurtencamp oder in die Berge.
- Tag 12** Tour 1: Freizeit in Tuura-Suu.
Tour 2: Bei Tour 2 geht es zurück nach Bischkek.
- Tag 13** Tour 1: zurück nach Bischkek.
Tour 2: freier Tag in Bischkek (Mittagessen nicht inklusive). Möglichkeit den Basar zu besuchen.
- Tag 14** Tour 1: freier Tag in Bischkek (Mittagessen nicht inklusive). Möglichkeit den Basar zu besuchen.
Tour 2: Feierlichkeiten zum Unabhängigkeitstag in Bischkek.
- Tag 15** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – Nomadenkultur

Sie schlafen in Jurten, den Filzhäusern kirgisischer Wanderhirten, sind dabei, wenn aus Filz Alltagsgegenstände hergestellt werden, können selbst eine kirgisische Mahlzeit zubereiten und sehen zu, wie aus Stutenmilch das Nationalgetränk Kymys hergestellt wird.

Außerdem besuchen Sie den historischen Burana-Turm und besichtigen Petroglyphen - Steinzeichnungen aus der Zeit der Skythen. In der Hauptstadt Bischkek schnuppern Sie auf dem Basar orientalisches Flair und können den Vortrag eines Musikensembles hören.

Trotzdem bleibt genügend Zeit, die großartige Natur zu genießen und Wanderungen zu unternehmen. Sie besuchen Hirten und ihre Familien, die in den Sommermonaten mit ihren Jurten und ihrem Vieh in die Berge ziehen. Wenn Sie wollen, können Sie ein Stück Kirgistans auf dem Rücken eines Pferdes kennen lernen oder Sie sich bei einem Bad in dem klaren Bergsee erfrischen.

In Bischkek übernachten Sie in einem kleinen, hübschen Hotel. Auf dem Land wohnen Sie in Jurtensiedlungen, in denen eine Familie aus dem nahe gelegenen Dorf für Sie sorgt. Während der ganzen Reise werden Sie von einer deutsch- oder englischsprachige Dolmetscherin begleitet.

Die Reise eignet sich für Menschen, die an nomadischer Lebensweise und Kultur interessiert und unternehmungslustig sind, über eine durchschnittliche Kondition verfügen und auf Luxus verzichten können.

Dauer: 2 Wochen

Termin: 13. Juni – 27. Juni 2011

Preis p.P.: 1.250 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 100 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum und alkoholische Getränke.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan – Nomadenkultur

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung. Übernachtung im Gästehaus nahe des Stadtzentrums.
- Tag 3** Am Nordufer des Issyk-Kul Sees (1.600 m) entlang nach Bosteri. Unterkunft bei einer ortsansässigen Familie in Nähe des Ufers des Issyk-Kul. Unterwegs Gelegenheit zur Besichtigung der aus skythischer Zeit stammenden Petroglyphen (Steinzeichnungen) und des Burana-Turms.
- Tag 4** Fahrt nach Dscheti-Ogus (2.200 m). Diese Jurtensiedlung liegt in einem waldreichen Gebiet am Ende eines engen Tals. Auf dem Weg Besichtigung der Stadt Karakol am Ostufer des Sees.
- Tag 5-6** Aufenthalt in der Jurtensiedlung Dscheti-Ogus (2.200 m). Wanderungen, Besuch des Kurorts im nahe gelegenen Dorf.
- Tag 7** Fahrt zum Jurtencamp Ak-Sai am Issyk-Kul (1.600 m).
- Tag 8** Aufenthalt in Ak-Sai. Möglichkeit zu schwimmen oder zu wandern.
- Tag 9** Zur Jurtensiedlung Temir-Kanat (2.400 m). Auf dem Weg besichtigen Sie eine kleine von Frauen geführte Werkstatt, in der Filzprodukte wie z.B. Shirdaks (traditionelle Teppiche) hergestellt werden.
- Tag 10-11** Aufenthalt in Temir-Kanat. Wandern und reiten (lernen), kochen.
- Tag 12** Von Temir-Kanat zur Jurtensiedlung Tuura-Suu (2.200 m). Hirtenbesuch, Kymys trinken, reiten, wandern.
- Tag 13** Aufenthalt in Tuura-Suu, wandern, reiten.
- Tag 14** Von Tuura-Suu nach Bischkek. Einkaufen auf dem Osch-Basar.
- Tag 15** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – Kleine Reittour in der Region Tong

Diese zweiwöchige Tour eignet sich für alle Reitbegeisterten – auch für Anfänger mit weniger Erfahrung.

Eine Gruppe besteht aus vier bis acht Personen und acht bis zwölf Pferden. Außerdem begleiten Sie zwei bis vier Pferdeführer und ein deutsch- oder englischsprachiger Dolmetscher.

Täglich verbringen Sie fünf bis sechs Stunden auf dem Pferderücken. Die Tour führt Sie über grüne Weiden entlang alter Hirtenwege, manchmal auch entlang von Feldwegen in einer durchschnittlichen Höhe von 2.000 m. Eine gute Kondition und Gesundheit ist Voraussetzung. Erwarten Sie keinen Luxus, denn Sie lernen den Alltag kirgisischer Nomaden kennen.

Sie übernachten meistens in Jurten in den Jurten Camps, zwei Nächte verbringen Sie bei einheimischen Familien.

Bitte bringen Sie Schlafsack, Isomatte, warme Bekleidung und Regenkleidung mit.

Dauer: 2 Wochen

Termin: 23. Juni – 7. Juli und 10. August – 24. August 2011

Preis p.P.: 1.250 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 3 Pers., für 2 Pers. mit Aufschlag von 100 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum und alkoholische Getränke.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung. Übernachtung im Gästehaus nahe des Stadtzentrums.
- Tag 3** Fahrt von Bischkek zur Jurtensiedlung Ak-Sai in einer Halbwüste am Ufer des Issyk-Kul Sees (1.600 m).
- Tag 4** Tag zur Eingewöhnung an Höhe und Zeitumstellung. Erholung am See im Jurten Camp Ak-Sai. Schwimmen, wandern.
- Tag 5** Reiten zur Jurtensiedlung Temir-Kanat (auf 2.450 m).
- Tag 6** Reittouren in der Gegend von Temir-Kanat, bis auf 3.100 m Höhe, in Nähe der Gletscher und in der Gegend des Jurten Camps.
- Tag 7** Reiten nach Koltor, zwei Nächte wohnen Sie bei einer ortsansässigen Familie.
- Tag 8** Reiten in der Gegend um Koltor.
- Tag 9** Reiten zum Jurten Camp Tuura-Suu (auf 2.200 m).
- Tag 10-11** Reiten in der Umgebung von Tuura-Suu zu kleinen Bergseen, Besuch einheimischer Familien und des Dorfes, Kumys trinken.
- Tag 12** Von Tuura-Suu zu Pferd ins Dorf Kara-Tala. Übernachtung bei einer ortsansässigen Familie.
- Tag 13** Rückfahrt nach Bischkek. Übernachtung im Gästehaus.
- Tag 14** Tag zu freien Verfügung. Möglichkeit zum Einkaufen, den Basar oder Museen zu besuchen (Mittagessen nicht inklusive).
- Tag 15** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – Große Reittour vom Issyk-Kul zum Son-Kul

Diese dreiwöchige Tour eignet sich für erfahrene Reiter: Sie beginnt am See Issyk-Kul auf einer Höhe von 1.600 m und endet am Bergsee Son-Kul auf 3.100 m. Die Route führt Sie durch sehr abwechslungsreiche Landschaft: Von grünen Weiden bis zu steinigen Berghängen. Sie reiten über drei Pässe, der höchste davon auf 3.500 m Höhe.

Die Tour ist für echte Naturliebhaber, Pferde- und Abenteuerfreunde genau das Richtige!

Ihrer Gruppe von mindestens drei und maximal acht Teilnehmern stehen sechs bis 14 Pferde (Reitpferde und Transportpferde für Essen und Gepäck) zur Verfügung. Außerdem werden Sie von einem Dolmetscher und zwei bis vier Pferdeführern begleitet.

Sie übernachten in Jurten (in Jurtencamps) und während der Tour in kleinen Zelten. Bitte bringen Sie Schlafsack, Isomatte, warme Bekleidung und Regenkleidung mit. Sie verbringen täglich fünf bis acht Stunden auf dem Pferderücken: Eine gute Kondition ist daher nötig.

Dauer: 3 Wochen

Termin: 30. Juni – 21. Juli 2011

Preis p.P.: 1.790 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 3 Pers., für 2 Pers. mit Aufschlag von 150 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum und alkoholische Getränke.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Tag 1 Abreise aus Deutschland.

Tag 2 Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung. Übernachtung im Gästehaus nahe des Stadtzentrums.

Tag 3 Von Bischkek zum Jurtencamp Ak-Sai am Ufer des Issyk-Kul.

Tag 4 Aufenthalt in Ak-Sai. Gewöhnung an Höhe und Zeitumstellung, Erholung am See, schwimmen, wandern.

Tag 5 Erste Reittour von Ak-Sai zur Jurtensiedlung Temir-Kanat (2.450 m).

Tag 6-7 Reiten in den Bergen in Nähe der Gletscher und in der Gegend des Jurtencamps Temir-Kanat.

Tag 8 Reiten von Temir-Kanat nach Koltor. Übernachtung bei einer ortsansässigen Familie.

Tag 9 Reiten von Koltor zum Jurtencamp Tuura-Suu.

Tag 10 Reiten in Tuura-Suu.

Tag 11-19 Reiten von Tuura-Suu nach Son-Kul. An 3 Tagen geht es über Pässe (3.300 bis 3.500 m).

Tag 20 Reiten in der Umgebung von Son-Kul.

Tag 21 Fahrt nach Bischkek.

Tag 22 Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – Wanderungen in der Region Tong und ein viertägiges Trekking

Diese Reise führt Sie durch die wunderschönen Berge und Weidelandschaften Kirgistans. Sie werden die Kultur und das Alltagsleben kirgisischer Nomaden kennenlernen und in Jurten, den Filzzelten nomadischer Hirten übernachten. Von den Jurten Camps aus, können Sie - begleitet von einem Guide - Wanderungen ins Hochgebirge unternehmen. Da die Touren als Tagesausflüge geplant sind und Sie abends immer zu Ihrem Ausgangspunkt zurück kehren, können Sie den Umfang der Wanderungen spontan selbst bestimmen. Wenn Sie mal einen Tag Pause einlegen und sich im Jurten Camps erholen möchten, ist das auch kein Problem.

Während des viertägigen Trekkings wandern Sie von Tosor nach Temir-Kanat. Diese Wanderung ist nicht besonders schwer. Sie durchqueren eine bergige Landschaft auf 2.200 m bis 2.400 m Höhe. Am vierten Tag erreichen Sie das Jurten Camp Temir-Kanat, das auf 2.450 m gelegen ist. Während des Trekkings übernachten Sie in kleinen Zelten, die - ebenso wie das übrige Gepäck - auf dem Pferderücken mitgenommen werden. Ein Dolmetscher, Guide und Pferdeführer begleiten Sie.

Es besteht die Möglichkeit, auch Teile der Strecken nach Tuura-Suu und Ak-Sai - den anderen Jurten Camps, die Sie besuchen werden - zu Fuß zu gehen: Den letzten Teil des Weges nach Tuura-Suu können Sie entlang eines kleinen Flusses wandern. Von Temir-Kanat aus bietet es sich an, die Strecke hinunter zum Dorf und von dort über ein grünes Plateau in Richtung des Sees zu Fuß zu gehen. Sie können aber spontan vor Ort entscheiden, ob Sie mit dem Auto fahren oder lieber wandern möchten.

Die Reise eignet sich für Menschen, die sich für die nomadische Lebensweise und Kultur interessieren, unternehmungslustig sind und auf Luxus verzichten können. Aufgrund der Wanderungen sollten Sie von guter Gesundheit sein und über eine gute Kondition verfügen (vier- bis sechsstündige Wanderungen täglich sollten kein Problem sein).

In Bischkek sind Sie in einem neuen, kleinen Gästehaus, das unweit vom Stadtzentrum gelegen ist, untergebracht. Auf dem Land übernachten Sie in Jurten Camps, die von ortsansässigen Familien geführt werden. Während der gesamten Reise sind Sie in einem Minibus unterwegs und werden von einer deutsch oder englischsprachigen Dolmetscherin begleitet.

Dauer: 2 Wochen

Termin: 16. Juni – 30. Juni, 30. Juli – 13. August und 3. August – 17. August 2011

Preis p.P.: 1.250 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 100 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum und alkoholische Getränke.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan – Wanderungen in der Region Tong und ein viertägiges Trekking

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung. Übernachtung im Gästehaus nahe des Stadtzentrums.
- Tag 3** Mit dem Auto zum Jurtencamp Tuura-Suu auf 2.200 m. Der letzte Teil des Weges (15 km) bietet sich zum Wandern an.
- Tag 4-5** Aufenthalt in Tuura-Suu. Gewöhnung an Klima und Zeitunterschied. Außer wandern können Sie hier auch reiten (lernen).
- Tag 6** Beginn des vier<tägigen Trekkings. Mit dem Auto nach Tosor, dem Ausgangspunkt der Wanderung.
- Tag 7-9** Wanderung durch unterschiedliche Landschaften. Am vierten Tag Ankunft im Jurtencamp Temir-Kanat.
- Tag 10-11** Aufenthalt in Temir-Kanat auf 2.450 m Höhe. Wanderungen ins Hochgebirge.
- Tag 12** Von Temir-Kanat nach Ak-Sai (auf 1600 m). Teile der Strecke zu Fuß, Teile mit dem Auto.
- Tag 13** Aufenthalt in Ak-Sai. Wanderung zu einem Salzsee (Wanderstrecke 12 km).
- Tag 14** Mit dem Auto nach Bischkek. Freier Nachmittag in Bischkek.
- Tag 15** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – Trekkingtour vom Son-Kul zum Issyk-Kul

Diese dreiwöchige Wanderung eignet sich für alle, die das Tien-Shan-Gebirge in ihrem eigenen Tempo kennen lernen möchten.

Sie sollten die Natur lieben, über eine gute Kondition verfügen und flexibel mit unvorhersehbaren Situationen umgehen können. Sie wandern auf Wegen die seit Jahrhunderten von Nomaden und Tieren in den Bergen benutzt werden. Sie überqueren drei Pässe (über 3.500 m) und werden Hirten, die mit ihren Herden und Familien den Sommer auf den Hochgebirgsweiden verbringen, treffen.

Täglich wird fünf bis acht Stunden gewandert. Die Gruppe besteht aus vier bis acht Personen. Ihr Gepäck, die übrige Ausrüstung und Essensvorräte werden von den Guides auf sechs bis zwölf Pferden transportiert. Außerdem werden Sie von einem deutsch- oder englischsprachigen Dolmetscher begleitet, der Ihnen bei der Kommunikation mit der ortsansässigen Bevölkerung zur Hilfe kommt.

Während des Trekkings übernachten Sie in kleinen Zelten. In den Jurtenamps entweder ebenfalls in kleinen Zelten oder in Jurten. Bitte bringen Sie einen Schlafsack, eine Isomatte, warme Kleidung, Regenkleidung und bequeme Wanderschuhe mit. Diese Trekkingtour ist nicht leicht, Sie werden Sie jedoch als unvergessliche Erfahrung in Erinnerung behalten.

Dauer: 3 Wochen

Termin: 17. Juli – 7. August 2011

Preis p.P: 1.695 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 4 Pers., für 2 oder 3 Pers. mit Aufschlag von 150 Euro p. P. buchbar

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum und alkoholische Getränke.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan – Trekkingtour vom Son-Kul zum Issyk-Kul

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nachmittags Stadtbesichtigung. Übernachtung im Gästehaus nahe des Stadtzentrums.
- Tag 3** Tagesausflug zum Ala-Archa Nationalpark, etwa 40 km südlich von Bischkek. Wandern und Gewöhnung Höhe und Klima. Übernachtung im Gästehaus.
- Tag 4** Fahrt zum Jurtencamp Son-Kul (3.200 m).
- Tag 5** Aufenthalt im Jurtencamp Son-Kul. Zu Fuß und zu Pferd die Umgebung erkunden. Gewöhnung an die Höhe.
- Tag 6-15** Zu Fuß vom Son-Kul zur Jurtensiedlung Tuura-Suu. An drei Tagen geht es über Pässe (3.300 bis 3.500 m). Durchschnittliche Höhe 3.000 m. Möglicherweise erreichen Sie Tuura-Suu schon früher. Genauere Tourbeschreibung auf Anfrage.
- Tag 16** Erholung im Jurtencamp Tuura-Suu (2.250 m). Möglichkeit zu reiten.
- Tag 17** Zu Fuß von Tuura-Suu nach Kara Talaa (1.600 m) und dann zur Jurtensiedlung Ak-Sai (1.600 m). Teilweise zu Fuß, teilweise mit dem Auto. Ein einfacher Weg bergab.
- Tag 18** Aufenthalt im Jurtencamp Ak-Sai in einer Halbwüste am Ufer des Issyk-Kul Sees. Wandern und schwimmen.
- Tag 19** Zu Fuß und mit dem Auto von Ak-Sai zum Jurtencamp Temir-Kanat (2.450 m).
- Tag 20** Aufenthalt in Temir-Kanat. Reiten oder wandern in der Gegend des Camps oder bis hoch in die Nähe der Gletscher.
- Tag 21** Rückfahrt von Temir-Kanat nach Bischkek.
- Tag 22** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Kirgistan – Vogelbeobachtungsreise

In Kirgistan gibt es mehr als 400 verschiedenen Vogelarten. Auf dieser Vogelbeobachtungsreise unternehmen Sie eine Umrundung des Issyk-Kul, des zweitgrößten Bergsees der Welt. An diesem See überwintern zahlreiche Zugvögel. Am Nordufer besuchen Sie ein Vogelschutzgebiet, in dem eine Vielzahl an Wasservögel nisten: darunter verschiedene Arten Schwäne, Gänse, Enten, Möwen, Blässhühner und Haubentaucher.

Im Kemin National-Park und bei Dscheti-Ogus brüten viele bekannte und unbekannte Sing- und Waldvögel. In den Tälern zwischen Temir-Kanat und Turaa-Suu kreisen viele Greifvögel wie verschiedene Adler, Geier oder auch Eulen. Unter Ornithologen genießt Kirgistan den Ruf eines Paradieses. Auf der Internetseite www.tripreports.nl finden Sie eine Liste der 2007 auf dieser Reise beobachteten Vögel.

Sie reisen mit einem holländischen Ornithologen und stets hilft der Dolmetscher sprachliche Hürden zu überwinden. Ein Kleinbus bringt Sie zu den einzelnen Orten, übernachten werden Sie in Pensionen, Jurten oder in Privatunterkünften.

Diese Reise bietet die Gelegenheit, die Verschiedenheit der Biotope, ihre Vogelpopulationen und die unterschiedlichen Landschaften Kirgistans kennen zu lernen.

Wenn Sie sich für andere Kulturen interessieren, Neues schnuppern wollen und nicht unbedingt Luxus und Komfort suchen, dann wird diese Reise ein Ereignis, an das Sie sich noch lange mit Vergnügen erinnern werden.

Dauer: 2 Wochen

Termin: 10. Juni – 24. Juni 2011

Preis p.P.: 1.295 Euro

Ermäßigungen: bei einer Buchung für 4 oder mehr Personen 5% Preisnachlass

Teilnehmerzahl: mind. 5 Pers., max. 8 Pers.

Leistungen: alle im Programm genannten Leistungen ab Ankunft am Flughafen in Bischkek bis zum Abflug sowie Vollverpflegung sind im Reisepreis enthalten.

Nicht inklusive: Flug, Visum und alkoholische Getränke.

Veranstalter: Ecotour

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

Kirgistan – Vogelbeobachtungsreise

- Tag 1** Abreise aus Deutschland.
- Tag 2** Ankunft in Bischkek. Nach dem Mittagessen: Fahrt zu einem Fischteich außerhalb Bischkeks oder Vogelbeobachtungen in den Grünanlagen der Stadt.
- Tag 3** Tagesausflug zu den walddreichen Bergen des Ala Archa Nationalparks, 40 km südlich von Bischkek. Übernachtung im Gästehaus in Bischkek.
- Tag 4** Morgens Abfahrt mit dem Auto ins Kemintal. Drei Stunden Fahrt.
- Tag 5** Entlang des Nordufers des Issyk-Kul nach Karakol. Stopp an einer Brutstätte. Übernachtung im Gästehaus.
- Tag 6** Tagesausflug zur Dscheti-Ogus-Schlucht mit ihren farbenreichen Felsformationen. Waldreiche Gegend in 2200 m Höhe. Nachmittags nach Manjly, einem Jurtencamp in einer Halbwüste. Übernachtung in Jurten.
- Tag 7** Von Manjly eine kurze Fahrt nach Ak-Sai, einem Jurtencamp am Ufer des Issyk-Kul. Halbwüste auf 1.600 m.
- Tag 8** Vogelbeobachtungen in Ak-Sai, Wanderung zu einem Salzsee (12 km).
- Tag 9** Nach dem Mittagessen von Ak-Sai zur Jurtensiedlung Temir-Kanat (2.450 m). Unterwegs Stopp an einem Moor mit verschiedenen Arten Enten.
- Tag 10** Aufenthalt in Temir-Kanat.
- Tag 11** Fahrt zur Jurtensiedlung Tuura-Suu (2.200 m). Ausschau nach Greifvögeln und Eulen. Möglicherweise können Sie den Ibisbil sehen.
- Tag 12** Von Tuura-Suu zur Jurtensiedlung Son-Kul am Son-Kul See auf 3.100 m. Umgeben von Bergen, ein ausgezeichnete Ort für Vogelbeobachter.
- Tag 13** Aufenthalt im Jurtencamp Son-Kul.
- Tag 14** Rückfahrt nach Bischkek. Übernachtung im Gästehaus.
- Tag 15** Abreise aus Kirgistan.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Aktiv 'Altai' (Reit- und Wandertour)

Eine Abenteuerreise im Altaigebirge mit Wanderungen mit Packpferden und Reiten im National Park Altai Tavan Bogd.

Dauer: 22 Tage

Termine: 5.6.-26.6. und 23.6.-14.7.2011

Preis p.P.: 3.400 Euro, EZ-Zuschl.: 250 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, Inlandsflug Ulaanbaatar – Khovd – Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 20 Übernachtungen (1xHotel (DZ), 5xJurten Camps, 14x in Zelten), Eintritt in Museen, Nationalparks und Naturschutzgebiete, Reiten, Vollpension

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Morgens Ankunft in Ulaanbaatar, Transfer zum Jurten Camp (5 km südlich der Hauptstadt), Ausruhen und Duschen, Mittagessen, Fahrt in die Stadt: Geldwechsel danach Besichtigung des National-Museums. Um 18.00 Folkloreveranstaltung, Übernachtung in der Jurte im Camp.
- Tag 3** **Flug nach Khovd, Provinzstadt des Khovd Aimaks:** Morgens Flug nach Khovd, Provinzstadt des Khovd Aimaks. Die Wüstenlandschaft ist hier durchsetzt von zahlreichen Seen und Wasserläufen. Transfer zum Jurten Camp. Nachmittags Spaziergang in die Umgebung und Besichtigung des lokalen Naturkundemuseums.
- Tag 4-5** **Gletscher Zambagarav Uul:** Fahrt via Erdeneburen Soum zum viertgrößten Berg der Mongolei, dem Gletscher Zambagarav Uul (4.195 m). Dieser Berg liegt an der Grenze zwischen dem Khovd und dem Bajan-Ulgij Aimak. Wanderung zum Berg. Übernachtungen im Zelt.
- Tag 6** **Süßwassersee Tolbo Nuur:** Vormittags Fahrt zum Süßwassersee Tolbo Nuur. Wanderung zum Monument eines mongolischen Nationalhelden. Zelten am See.
- Tag 7** **Provinzstadt Ölgii:** Am Nachmittag erreichen wir die Provinzstadt des Bayan-Ölgii Aimaks in der West-Mongolei. Nachmittags besuchen wir eine Moschee und einen lebendigen bunten Markt. Hier kaufen wir für unsere weitere Reise ein. Übernachtung im Camp.
- Tag 8** **Tsengel Soum:** Morgens fahren wir in Richtung des Nationalparks Altai Tavan Bogd und kommen am Nachmittag in Tsengel Soum an (ca. 70 km entfernt von Ölgii), wo wir unsere Zelte aufschlagen und unsere Tourpferde kennen lernen. (Unser Bus fährt zurück nach Ölgii).
- Tag 9-14** **Wander- und Reittour im National Park Altai Tavan Bogd:** Heute beginnen wir unsere Wander- und Reittour mit den Packpferden und in Begleitung eines lokalen Reiseführers zur mongolischen Altai-Gebirgskette im Nationalpark Altai Tavan Bogd entlang des Flusses Tsagaan Gol. Manchmal zu Fuß, manchmal auf den Pferden werden täglich ca. 10–15 km zurück gelegt. Übernachtungen im Zelt am Fluss Tsagaan Gol. Am 14. Tag nachmittags kommen wir ins Tal des Berges Tsagaan Shiveet Uul, wo uns unser Fahrer mit dem Fahrzeug erwartet, Abschied von unserem lokalen Reiseführer.

- Tag 15-17 Fahrt nach Norden, Arwaikheer:** Morgens fahren wir weiter Richtung Süd-Westen zu den Bergseen Khoton und Khurgan Nuur. Am 16. Tag nachmittags kommen wir zu den Seen, wo wir unsere Zelte aufschlagen. Am nächsten Tag Wanderung in der Umgebung.
- Tag 18-19 Provinzstadt Ölgii:** Rückfahrt nach Ölgii, Check in im Jurtencamp.
- Tag 20 Provinzstadt Khovd:** Weiterfahrt nach Khovd. Spät am Nachmittag Check in im Jurtencamp.
- Tag 21 Rückflug nach Ulaanbaatar:** Gegen Nachmittag Rückflug nach Ulaanbaatar. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung, abends Abschiedsessen.
- Tag 22 Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Dach der Mongolei

Abenteuer-Reise zu den Nomaden der Mongol-Altai-Gebirgskette und der Zentral-Mongolei. Sie lernen die Kultur und Traditionen der mongolischen Nomaden kennen.

Dauer: 22 Tage

Termine: 03.7.-24.7. und 4.8.-25.8.2011

Preis p.P.: 3.400 Euro, EZ-Zuschl.: 250 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, Inlandsflug Ulaanbaatar – Ölgii, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 20 Übernachtungen (1xHotel (DZ), 8xJurten Camps, 11x in Zelten), in Ulaanbaatar HP, ansonsten VP bzw. Koch.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Ankunft am Chinggis Khan Airport und Transfer zum Jurten-camp. Nach dem Einführungstreffen Möglichkeit zu duschen und auszuruhen. Am Nachmittag besichtigen wir das Gandan Kloster und das Choijin Lama Klostermuseum. Abendessen im Camp und erste Übernachtung in der Jurte.
- Tag 3** **Flug nach Bayan-Ölgii Aimak:** Nach einem 3-stündigen Flug erreichen wir die West-Mongolei. Nachmittags besuchen wir eine Moschee und einen lebendigen bunten Markt. Hier kaufen wir für unsere Reise ein. Übernachtung im Camp.
- Tag 4** **Nationalpark Altai Tavan Bogd, Berg Tsengel Khaikhan (3.943 m):** Heute fahren wir Richtung Westen zur mongolischen Altai-Gebirgskette im Nationalpark Altai Tavan Bogd und erreichen den ersten Berg, der vom tuwinischen Schamanen geheiligt wird. Übernachtung im Zelt.
- Tag 5** **Nationalpark Altai Tavan Bogd, Fluss Khovd:** Zu Gast bei tuwinischen und kasachischen Familien. Die Kasachen sind Moslems und haben alte ausgeprägte Traditionen. Die Tuwiner gehören den schamanistischen und buddhistischen Religionen an. Beide Völker betreiben Viehzucht. Übernachtung im Zelt am Fluss Khovd.
- Tag 6** **Wandertag im Nationalpark Altai Tavan Bogd:** Wanderung zum Berg und um den See Khar Nuur.
- Tag 7** **Schlucht des Gletscherflusses Tsagaan Gol:** Heute fahren wir weiter Richtung Süden. Unterwegs kleine Wanderung über einen Pass (3.000 m Höhe). Übernachtung im Zelt an der Schlucht des Gletscherflusses Tsagaan Gol.
- Tag 8** **Seen Khurgan und Khoton Nuur:** Weiterfahrt zu den Seen Khurgan und Khoton Nuur. Übernachtung im Zelt inmitten der einzigartigen Berglandschaft mit Blick auf den See und Lärchenwald.
- Tag 9** **Tsengel Soum:** Heute fahren wir zurück nach Tsengel Soum. Besuch einer Nomadenfamilie.
- Tag 10** **Provinzstadt Khovd, See Tolbo Nuur:** Fahrt nach Khovd, Provinzstadt der Westmongolei. Picknick am Süßwassersee Tolbo Nuur, Übernachtung im Camp.
- Tag 11** **Salzsee Dörgön Nuur:** Fahrt zum Salzsee Dörgön Nuur. Picknick an den Dünen.



- Tag 12** **Khokh Morit Soum, Dünengebiet von Mongol Els:** Fahrt nach Khokh Morit Soum und weiter zum 330 km langen Dünengebiet von Mongol Els. Übernachtung im Zelt mit Blick auf den Sternenhimmel.
- Tag 13** **Bayan-Uul und Taischer Soums, Provinzstadt Uliastai:** Fahrt über Bayan-Uul und Taischer Soums zur Provinzstadt des Dsawchan Aimaks Uliastai und Besuch verschiedener Märkte. Übernachtung am Fluss.
- Tag 14** **Stadt Tosontengel:** Fahrt zur Stadt Tosontengel. Übernachtung am Fluss.
- Tag 15** **'Weißer See' Terkhiin Tsagaan Nuur:** Fahrt zum 'Weißen See' Terkhiin Tsagaan Nuur, Übernachtung im Extra-Ger der Nomaden.
- Tag 16** **Vulkankrater Khorgo Uul:** Wanderung zum Vulkankrater Khorgo Uul.
- Tag 17** **Heiße Quelle Tsenher:** Eine Fahrt durch die fantastische Landschaft bringt uns zur heißen Quelle Tsenkher. Unterwegs Mittagessen im 'Cafe Fairfield' der englischen Missionare und Besichtigung des Tempelmuseums Zaya Pandita. Übernachtung im Camp.
- Tag 18** **Karkorum, Kloster Erdene Zuu:** Morgens Fahrt zur alten und zukünftigen Hauptstadt der Mongolen Karakorum. Besuch des Klosters Erdene Zuu und Ausgrabungsstätten.
- Tag 19** **Wasserfall 'Ulaanzutgalan':** Heute früh fahren wir zum Wasserfall 'Ulaanzutgalan'. Besuch einer Yakzüchterfamilie. Übernachtung im Extra-Ger der Nomaden.
- Tag 20** **Nationalpark Khustai Nuruu:** Morgens Fahrt in den Nationalpark Khustai Nuruu, wo ein Projekt zur Wiederansiedlung von Przewalski-Pferden, einer Art 'Urahn' unserer heutigen Pferde erfolgreich durchgeführt wird. Übernachtung im Extra-Ger der Nomaden am Rande des Parks.
- Tag 21** **Ulaanbaatar:** Nach einer kurzen Fahrt erreichen wir Ulaanbaatar, wo wir Zeit für einen Stadtbummel oder Shoppen haben. Abends gemeinsames Abschiedsessen mit Folklore. Hotelübernachtung.
- Tag 22** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Endlose Steppe

Auf dieser 22- tägigen Reise besuchen wir Dadal Soum (den Geburtsort von Chinggis Khan), die streng geschützten Gebiete Khan Khentii und Mongol Daguur mit vielen kleinen Seen, wo noch einige vom Aussterben bedrohte Vogelarten leben.

Außerdem stehen Nationalparks auf dem Programm: zum Beispiel Gobi Gurwan Saikhan in der Wüste Gobi, Khustai Nuruu mit den Takhi-Pferden oder Shambhala – 'Energiezentrum der Welt' und Pilgerstätte der Mongolen.

Dauer: 22 Tage

Termine: 23.6.-14.7. und 4.8.-25.8.2011

Preis p.P.: 3.200 Euro, EZ-Zuschl.: 250 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 20 Übernachtungen (4xHotel (DZ), 11xJurten Camps, 5x in Zelten), in Ulaanbaatar HP, ansonsten VP bzw. Koch.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Ankunft in Ulaanbaatar/Chinggis Khan. Transfer zum Jurten Camp 5 km südlich vor der Stadt. Nach dem Einführungstreffen Duschen und Ausruhen. Mittag im Camp und nachmittags City Tour, Besichtigung des Gandan-Klosterkomplexes und des Choijin-Lama-Klostermuseums. Abendessen im Camp und erste Übernachtung in der Jurte.
- Tag 3** **Avarga Toson:** Morgens beginnen wir unsere Reise nach Osten und fahren zum Ort Avarga Toson, zum Fluss Avarga mit einer Heilquelle und zum See Toson, wo sich ein Sanatorium befindet. Das Sanatorium behandelt Herz-Kreislaufkrankungen, ebenso wie Hautkrankheiten.
- Tag 4** **Provinzstadt Undurkhan:** Fahrt zur Provinzstadt des Khentii Aimaks Undurkhan am Ufer des Kherlen Flusses, Besichtigung des Ethnographischen Museums im Palast von Zezen Khan (mongolischer Fürst aus dem 18. Jh). Übernachtung im Jurten Camp in der Nähe der Stadt.
- Tag 5** **Dadal Soum:** Heute fahren wir nach Nordosten und am Nachmittag kommen wir im Geburtsort von Chinggis Khan an: Deluun Boldog im Dadal Soum inmitten eines Semi-Taiga Gebietes. Abendessen und Übernachtung im Camp.
- Tag 6** **Dadal Soum:** Ausflug zum ersten Denkmal Chinggis Khans, das noch aus der sozialistischen Zeit (1962) stammt, zur Heilquelle von Gurwan Nuur mit Bad und Massage, zur Quelle Khaju Bulag und zum Fluss Balj.
- Tag 7-9** **Mongol Daguur:** Fahrt durch eine Landschaft mit vielen kleinen Seen ins Naturschutzgebiet Mongol Daguur, wo wir mit etwas Glück seltene Arten von Kranichen, wie zum Beispiel Weißkopfkranich, Schwarzkranich, Nonnenkranich, Sibirischen Kranich oder Mandschurei Kranich beobachten können. Übernachtungen im Zelt.
- Tag 10** **Stadt Choibalsan:** Rückfahrt nach Choibalsan. Check in im Hotel.
- Tag 11** **Baruun-Urt:** Fahrt nach Baruun-Urt, Provinzstadt des Sukhbaatar Aimaks, Besichtigung des Aimakmuseums und Klosters Erdenemandal Khiid. Übernachtung im Hotel.

- Tag 12-13 Sainshand:** Fahrt nach Sainshand, Besuch des Danzan Ravjaa Museums, danach kurze Fahrt zum Danzan Ravjaas Kloster Khamariin Khiid, Energiezentrum, Besuch einer heiligen Quelle und alter Meditationshöhlen. Übernachtungen im Jurtencamp.
- Tag 14 Tsagaan Suvarga:** Fahrt nach 'Tsagaan Suvarga'. Die durch Wind und Wasser gezeichneten Felsformationen werden von den Einheimischen, aufgrund ihrer Farben und Form 'weiße und rote Stupas' genannt. Übernachtung im Camp.
- Tag 15 Yoliin Am:** Fahrt zur Geierschlucht Yoliin Am, Wanderung in der beeindruckenden Schlucht. Übernachtung im Zelt im südlichen Tal des Naturparks Gobi Gurwan Saikhan (Drei Schöne der Gobi).
- Tag 16 Bayanzag:** Kurze Fahrt nach Bayanzag, wo die ersten Funde von Dinosaurier-Fossilien gemacht wurden. Nachmittags Wanderung zu den 'Glühenden Felsen'. Abendessen und Übernachtung im Camp.
- Tag 17 Bayanzag, Dünen Molzog Els :** Ausflug zu den Dünen von Molzog Els, Besuch bei einer Kamelzüchterfamilie, Kamelreiten. Übernachtung im Camp.
- Tag 18 Ongi:** Fahrt zu den Ruinen des Tempels aus dem 19. Jh. am Fluss Ongiin Gol. Abends Spaziergang zu den Gedenkstätten für die Opfer der kommunistischen Zeit. Übernachtung im Camp.
- Tag 19 Baga Gazriin Tschuluu:** Fahrt nach Baga Gadsriin Tschuluu, Übernachtung im Zelt am Fuße des Berges Baga Gadsriin Tschuluu, eines malerisch aus der flachen Landschaft aufsteigenden Gebirgszuges.
- Tag 20 Khustai Nuruu:** Heute morgen fahren wir in den Natur-Park Khustai Nuruu, wo ein Projekt zur Wiedereingliederung der Przewalski-Pferde (genannt Takhi) – einer Art 'Urahn' unserer heutigen Pferde – erfolgreich durchgeführt wird. Nachmittags Fahrt zu den Wasserstellen von Takhi-Pferden, Übernachtung im Extra-Ger der Nomaden im Park.
- Tag 21 Ulaanbaatar:** Morgens Besuch bei einer Nomadenfamilie, Reiten. Kurze Rückfahrt nach Ulaanbaatar, Ankunft im Hotel. Freie Zeit zum Einkaufen. Abends Abschiedsessen mit Folklore.
- Tag 22 Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Expedition 'Mazaalai'

Das Ecotourismus Projekt 'Schutz der Gobi Bären (Mazaalai)' wurde im Jahr 2000 ins Leben gerufen. Weltweit gibt von den Gobi-Bären nur noch ca. 30 Tiere. Die Mazaalai, wie die Gobi-Bären in der Mongolei genannt werden, besuchen regelmäßig unsere Projektorte, die sechs Brunnen um den Berg Segs Tsagaan Bogd, wo wir Futterstellen für sie eingerichtet haben und die Tiere betreuen.

Dauer: 22 Tage

Termine: 23.6.-14.7. und 1.9.-22.9.2011

Preis p.P.: 3.050 Euro, EZ-Zuschl.: 250 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, Übernachtungen in Jurten und Zelten, Transfers, Übersetzung durch einen Biologie-Studenten (Praktikant) mit guten Englischkenntnissen, in Ulaanbaatar HP, ansonsten VP bzw. Koch.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Ankunft am Chinggis Khan Airport, Transfer zur Unterkunft, Nachmittags Treffen im Büro der Mongolian Ecotourism Society und Stadtbesichtigung.
- Tag 3-5** **Reise zum Zielort:** Heute morgen beginnen wir unsere Reise zum Zielort. Unterwegs Provinzstadt Arvaikheer. Übernachtung am Salzsee Orog Nuur und Besichtigung Tsagaan Agui, einer Höhle in der Nähe des vergletscherten Bogd Berges, in der menschliche Fußspuren aus der Urzeit entdeckt wurden.
- Tag 6-16** **Im Gebirge Segs Tsagaan Bogd:** Gemeinsam mit den Naturschützern Besichtigung der Wasserquellen im Gebirge Segs Tsagaan Bogd, Verteilung des Futters an den Futterstellen. Sie müssen hier ein wenig Ausdauer und Beharrlichkeit mitbringen.
- Tag 17-21** **Richtung Ulaanbaatar:** Zurück zur Zivilisation, unterwegs Übernachtungen am Salzsee Boon Tsagaan Nuur und in der Provinzstadt Bayanhongor, Besichtigung der Klosteranlage Erdene Zuu in der ehemaligen und zukünftigen Hauptstadt Karakorum, Ankunft in Ulaanbaatar, abends Abschiedsessen.
- Tag 22** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Gobi bis Altai

Eine Rundreise in der Zentral-Mongolei - von der Wüste Gobi ins Altaigebirge im Westen, zur Gebirgskette Khangai Nuruu mit ihren heißen Quellen.

Dauer: 22 Tage

Termine: 3.7.-24.7. und 14.8.-4.9.2011

Preis p.P.: 3.300 Euro, EZ-Zuschl.: 250 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 20 Übernachtungen (2xHotel (DZ), 10xJurten Camps, 8x in Zelten), Vollpension/Koch

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Morgens Ankunft in Ulaanbaatar, Transfer z. Jurten Camp (5 km südlich der Hauptstadt), Ausruhen und Duschen, nach dem Mittagessen Fahrt in die Stadt zum Geldwechsel und zur Besichtigung der Gandan-Klosteranlage. Ebenfalls auf dem Programm steht die Besichtigung des Bogd Khan (der letzte König der Mongolen) Winter-Palasts. Abendessen im Jurten Camp und erste Übernachtung in der Jurte.
- Tag 3** **Mutterfelsen Eedsh Khad, Berg Baga Gadsriin Tschuluu:** Morgens beginnt die Reise aus der grünen Halbsteyppen-Graslandschaft nach Süden zur Gobi-Steinwüste, unterwegs Übernachtung im Jurten Camp inmitten der wunderschönen Steinformationen Baga Gazriin Chuluu, Small Rocky Mountains.
- Tag 4** **Klosteranlage Ongiin Khiid:** Vormittags Besuch der Tempelruine in einer Schlucht des Bergmassives, Weiterfahrt nach Süden zu den bekanntesten Tempelruinen der Klosteranlage Ongiin Khiid am Gobi Fluss Ongi, nachmittags kurzer Ausflug zum Tempel, Übernachtung im Jurten Camp.
- Tag 5** **„Flaming Cliffs“ bei Bayanzag:** Weiterfahrt nRichtung Süden nach Bayanzag (reich an Saxaulbäume), bekannt durch Funde von Dinosaurienfossilien, genannt „Flaming Cliffs“, Besuch einer Kamelzüchterfamilie. Kamelreiten ist möglich. Übernachtung im Jurten Camp.
- Tag 6** **Natur Park Gobi Gurwan Saikhan:** Heute fahren wir zum Natur Park Gobi Gurwan Saikhan (Drei Schöne der Gobi), Wanderung in der Geierschlucht, weiter nach Westen durch die Schlucht 'Dungene' zur längsten Sanddünenkette der Mongolei Khongoryn Els, unterwegs Übernachtung im Zelt südlich des Bergmassives Gobi Gurwan Saikhan.
- Tag 7** **Sanddünenkette Khongoryn Els:** Weiter nach Westen nördlich der Sanddünenkette, Besuch einer Kamelzüchterfamilie und Kamelreiten ist möglich. Übernachtung im Jurten Camp.
- Tag 8** **Dorf Bogd:** Heute fahren wir direkt nach Norden über den Pass Altan Amin Davaa (Pass vom Goldenen Mund), und werden die Schönheit der Gipfel Ukhant Yagaan Uul und Ikh Bayan Uul der Arz Bogd Bergkette des südlichen Teils der Altai-Gebirgskette in der Nähe bewundern. Unterwegs Einkauf im Dorf Bogd, Übernachtung im Zelt westlich des Dorfes in der Halbsteyppen-Landschaft.

- Tag 9** **Dörfer Bayanlig und Bayan-Gobi:** Weiter nach Westen, unterwegs die Dörfer der Gobi Bayanlig und Bayan-Gobi. Übernachtung im Zelt westlich des Dorfes Bayan-Gobi am Brunnen Ölziit Khooloin Khudag (180 km, ca. 5 Stunden Fahrt).
- Tag 10** **Dorf Chandmani von der Provinz Gobi-Altai:** Heute kommen wir zum Dorf Chandmani in der Provinz Gobi-Altai, nördlich der Altai-Gebirgskette, Fahrt durch eine Steinwüste, Übernachtung im Zelt nord-westlich des Dorfes.
- Tag 11** **Provinzstadt Altai:** Weiter nach Nord-Westen zur Provinzstadt Altai. Nach der Besichtigung des Provinzmuseums Übernachtung im Jurtencamp.
- Tag 12** **See Dörgen Nuur:** Morgens weitere Fahrt nach Nord-Westen zu den größten Sanddünen der Mongolei – Mongol Els. Fahrt durch eine wunderschöne Steinwüste (Khuysin Gobi) mit Saiga Antilopen und Schwarzschwanz-Gazellen. Unterwegs Dorf Khokh Morit südlich der Sanddünen, Übernachtung im Zelt.
- Tag 13** **Dorf Chandmani, Schlucht Tsenkher:** Fahrt zur Provinzstadt Khovd, unterwegs Dorf Chandmani, bekannt durch die berühmten Obertonsänger. Weiter zur Schlucht Tsenkher, die Höhle mit den berühmten Felsmalereien. Übernachtung im Zelt.
- Tag 14** **Provinzstadt Khovd:** Weiter nach Khovd, Besichtigung des Provinzmuseums und des Basars. Heute haben wir den westlichsten Punkt unserer Reise erreicht und beginnen die Rückfahrt nach Osten. Unterwegs Dörfer Myangad und Dörgön. Nach der Besichtigung des Tempels Übernachtung im Zelt.
- Tag 15** **Wasserkraftwerk Dörgön:** Heute besuchen wir unterwegs das erste Wasserkraftwerk der Mongolei Dörgön (Kennenlernen der Umweltschutzmassnahmen). Weiter nach Osten, Übernachtung inmitten der wunderschönen Graslandschaft.
- Tag 16** **Provinzstadt Uliastai:** Weiter nach Süd-Osten zur Provinzstadt Uliastai, bekannt durch die Geschichte aus der Mandschu-Zeit. Nach der Besichtigung des Provinz-Museums Übernachtung im Hotel der Stadt.
- Tag 17** **Dorf Tosontsengel:** Heute fahren wir nach Norden und kommen zu der kältesten Stelle der Mongolei – dem Dorf Tosontsengel. Übernachtung im Zelt am Ufer des Flusses.
- Tag 18** **See Terkhiin Tsagaan Nuur:** Weiter nach Osten zum weltbekanntesten, wunderschönen See Terkhiin Tsagaan Nuur. Wanderung zum Gipfel des Vulkankraters Khorgo und zur Höhle des Gelben Hundes. Übernachtung im Jurtencamp am See.
- Tag 19** **Heisse Quelle Tsenkher:** Heute erreichen wir eine weitere Provinzstadt Tsetserleg (Blumengarten). Nach dem Mittagessen im Cafe 'Fairfield' der englischen Missionare und der Besichtigung des Tempel-Museums Zaya Pandita, Weiterfahrt zur heißen Quelle Tsenkher. Übernachtung im Jurtencamp, Baden in der heißen Quelle ist möglich.
- Tag 20** **Karakorum, Tempelkonstruktion Erdene Zuu:** Vormittags weiter zur alten und zukünftigen Hauptstadt der Mongolen Karakorum, Besichtigung der Tempelkonstruktion Erdene Zuu (UNESCO-Weltkulturerbe), Übernachtung im Jurtencamp am Orkhon Fluss.
- Tag 21** **Ulaanbaatar:** Heute fahren wir nach Ulaanbaatar, nachmittags Freizeit zum Shoppen, abends Abschiedsessen mit Folklore, Übernachtung im Hotel.
- Tag 22** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Jeeptour 'Altai'

Eine 15-tägige Abenteuerreise zu den Nomaden der Mongol-Altai-Gebirgskette und der zentralen Mongolei. Sie durchqueren wunderschöne Landschaften. Die Gebirgskette Khangai ist auch unter dem Namen 'Mongolische Alpen' bekannt

Am Ende der Reise wird Sie ein 3-stündiger Flug zurück nach Ulaanbaatar bringen. Dabei können Sie die atemberaubende Landschaft der Mongolei aus der Vogelperspektive genießen. Sie haben außerdem die Möglichkeit, Kultur und Tradition der mongolischen Nomaden kennen zu lernen.

Dauer: 15 Tage

Termine: 10.7.-24.7. und 2.6.-16.6.2011

Preis p.P.: 3.300 Euro, EZ-Zuschl.: 150 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, Inlandsflug Khovd – Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 13 Übernachtungen (2xHotel (DZ), 8xJurten Camps, 3x in Zelten), in Ulaanbaatar HP, ansonsten VP bzw. Koch.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Ankunft in Ulaanbaatar/Chinggis Khan Airport und Transfer zum Jurten Camp. Nach dem Einführungstreffen Duschen und Ausruhen, am Nachmittag besichtigen wir das Gandan Kloster und das Choijin-Lama-Klostermuseum. Abendessen im Camp und erste Übernachtung in der Jurte.
- Tag 3** **Karakorum:** Morgens werden wir unsere Reise nach Westen mit unseren Toyota Land Cruiser Jeeps beginnen und erreichen die alte und zukünftige Hauptstadt der Mongolen Karakorum. Nachmittags Besuch der Tempel Anlage Erdene Zuu (Weltkulturerbe), Übernachtung im Jurten Camp am Fluss Orkhon, abends Folklore-Veranstaltung.
- Tag 4** **Heiße Quelle Tsenkher:** Vormittags Weiterfahrt nach Westen, wir erreichen die heiße Quelle Tsenkher. Wandern oder Reiten im Tal der Khangai Gebirgskette. Abends baden in der heißen Quelle im Jurten Camp.
- Tag 5** **Tsetserleg, Steininformation Taikhar:** Morgens Fahrt nach Norden zur Provinzstadt Tsezerleg (Blumengarten). Teilnahme am Naadam Festival der Nomaden, nachmittags Besichtigung des faszinierenden Tempel Museums Zaya Pandita und Weiterfahrt nach Norden, zum Steinbrocken Taikhar Tschuluu am Fluss Tamir. Übernachtung im Jurten Camp.
- Tag 6** **See Terkhiin Tsagaan Nuur:** Weiter zum See Terkhiin Tsagaan Nuur (Weißer See). Besichtigung der Vulkankrater Khorgo, Übernachtung im Jurten Camp am See.
- Tag 7** **Salzsee Telmen:** Wir fahren weiter tief nach Westen und schlagen am Salzwassersee Telmen zum ersten Mal unsere Zelte auf. Abendessen am Lagerfeuer unter freiem Himmel.
- Tag 8** **See Bayan Nuur:** Heute erreichen wir einen anderen See inmitten der Sanddünen, der nördlichsten Sanddünenkette der Mongolei Altan El. Zeltübernachtung.

- Tag 9** **See Uvs Nuur, Provinzstadt Ulaangom:** Vormittags fahren wir weiter nach Westen, unterwegs vorbei am größten Salzwassersee der Mongolei Uvs Nuur (Weltkulturerbe), Hotelübernachtung in der Provinzstadt Ulaangom.
- Tag 10** **Provinzstadt Ölgii:** Morgens Fahrt nach Westen zur Altai Gebirgskette und Ankunft in der westlichsten Provinzstadt Ölgii, Provinz der Kasachen und Tuwiner (Minderheiten in der Mongolei). Übernachtung im Jurtencamp der Kasachen.
- Tag 11** **Gebirge Tsengel:** Wir fahren immernoch nach Westen und begegnen einer der schönsten Berglandschaften der Altai Gebirgskette Tsengel. Übernachtung im Zelt bei den Kasachen, Besuch einer Adlerjägerfamilie.
- Tag 12** **Provinzstadt Ölgii:** Nachmittags zurück zur Provinzstadt Ölgii, Übernachtung im Jurtencamp.
- Tag 13** **Provinzstadt Khovd:** Heute fahren wir zu einer weiteren Provinzstadt im Westen Khovd. Entlang des wunderschönen Sees Tolbo, Übernachtung im Jurtencamp am Stadtrand.
- Tag 14** **Abflug nach Ulaanbaatar:** Vormittags Besichtigung des Provinzmuseums, nachmittags Abflug nach Ulaanbaatar. Nach 3-stündigem Flug Ankunft am Flughafen Ulaanbaatar, Transfer zum Hotel, abends Abschiedsessen mit Folklore.
- Tag 15** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Karawanenweg

Auf dieser 22-tägigen Entdeckungsreise haben Sie die Möglichkeit, Land, Leute und Kultur der Mongolei zu erleben. Sie lernen die wichtigsten Landschaften und kulturellen Aspekte der Süd-, Zentral- und Nordmongolei kennen und haben zudem auch Kontakt zur einheimischen Bevölkerung.

Die Reise eignet sich gut für Mongolei-Einsteiger.

Dauer: 22 Tage

Termine: 23.6.-14.7., 3.7.-24.7. und 21.8.-11.9.2011

Preis p.P.: 3.300 Euro, EZ-Zuschl.: 250 Euro,
für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 20 Übernachtungen (3xHotel (DZ), 17xJurten Camps), in Ulaanbaatar HP, ansonsten VP bzw. Koch.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Früh am Morgen Ankunft am Chinggis Khan Airport und Transfer zum Jurten Camp 5 km südlich der Stadt. Nach dem Einführungstreffen ist Zeit zum Frühstück, Duschen und Ausruhen. Nachmittags City Tour: Besichtigung des Gandan-Klosterkomplexes und des Tschoidshin-Lama-Klostermuseums. Abendessen im Camp und erste Übernachtung in der mongolischen Jurte.
- Tag 3** **Gebirge Baga Gadsriin Tschuluu:** Heute fahren wir ins Gebirge Baga Gadsriin Tschuluu, einem malerisch aus der flachen Landschaft aufsteigenden Gebirgszug. Übernachtung im Camp zwischen den Felsen.
- Tag 4** **Ort 'Tsagaan Suvarga':** Fahrt in den Ort 'Tsagaan Suvarga', mit auffallenden, durch Wind und Wasser erodierten Felsformationen. Sie werden aufgrund ihrer Farbe und Form 'weiße und rote Stupas' von den Einheimischen genannt. Übernachtung im Camp.
- Tag 5** **Nationalpark Gobi Gurwan Saikhan:** Weiterfahrt in die Wüste Gobi, Fahrt zur beeindruckenden Geierschlucht 'Yoliin Am' im Nationalpark Gobi Gurwan Saikhan, wo wir durch die eindrucksvollen Felsformationen wandern werden. Besichtigung des Gobi-Museums. Kurze Fahrt ins Camp am Rande des Parks.
- Tag 6** **Bayanzag:** Heute fahren wir nach Bayanzag, wo die ersten Funde von Fossilien der Dinosaurier gemacht worden sind. Nachmittags Wanderung zu den 'Glühenden Felsen'. Abendessen und Übernachtung im Camp.
- Tag 7** **Fluss Ongiin Gol:** Vormittags Fahrt in Richtung Zentralmongolei zum Fluss Ongiin Gol, an dessen Ufer Tempelruinen stehen. Abends Wanderung zu den Ruinen. Übernachtung im Camp.
- Tag 8** **Provinzstadt Arvaikheer:** Heute fahren wir nach Norden und kommen in die Provinzstadt Arvaikheer. Bummel über den Basar und Übernachtung im Hotel in der Stadt.

- Tag 9** **Wasserfall des Flusses Ulaan Gol:** Weiterfahrt ins Orkhon Tal zum Wasserfall des Flusses Ulaan Gol im Nationalpark Khangai. Besuch einer Yakzüchterfamilie, wo wir die 'Weißen Speisen' der Mongolen kosten werden. Kleinere Wanderungen in der Umgebung. Übernachtung im Extra-Ger der Nomaden.
- Tag 10** **Karakorum:** Morgens Weiterfahrt nach Karakorum, der alten Hauptstadt der Mongolen, Besichtigung des Klosters Erdene Zuu (UNESCO-Weltkulturerbe) und der Ausgrabungsstätten. Campübernachtung.
- Tag 11** **Tsetserleg (Blumengarten):** Die Fahrt führt heute nach Tsetserleg (Blumengarten), der Hauptstadt der Provinz Arkhangai. Besichtigung des faszinierenden Zaya Pandita Tempels und der Basare. Weiterfahrt zum Fluss Tamir, wo es ca. 10 m hohe, grobkörnige Granitfelsen (genannt Taikhar) mit Felszeichnungen gibt. Übernachtung im Camp.
- Tag 12** **See Terkhiin Tsagaan Nuur:** Fahrt entlang der Schlucht des Tschuluut Flusses zum See Terkhiin Tsagaan Nuur, dem malerisch in eine Vulkanlandschaft eingebetteten 'Weißen See'. Übernachtung im Extra-Ger der Nomaden. Hier bleiben wir für zwei Nächte.
- Tag 13** **Am 'Weißen See':** Freier Tag am 'Weißen See'. Es besteht die Möglichkeit, einen der Vulkankrater zu besteigen und in durch das Abkühlen von Lava entstandene Höhlen zu gehen.
- Tag 14-15** **Heiße Quelle und Dorf Khatgal:** Es geht weiter in nördliche Richtung zum Huvsgul See im gleichnamigen Nationalpark. Unterwegs passieren wir die Provinzstadt Mörön. Die Übernachtungen sind im Camp mit heißen Quellen und im Dorf Khatgal am See Huvsgul.
- Tag 16-17** **Am See Huvsgul:** Nach kurzer Fahrt kommen wir zum Camp mit Blick auf den See und einer pittoresken Berglandschaft. Reiten, Wanderungen und Ausflüge zu den Rentierzüchtern sind möglich.
- Tag 18** **Provinzstadt Mörön:** Rückfahrt nach Mörön. Unterwegs sehen wir Hirschsteine aus der Bronzezeit. Übernachtung im Hotel.
- Tag 19** **National Park Uran Togoo:** Früh am Morgen Fahrt Richtung Süd-Osten zum National Park Uran Togoo, zum erloschenen Vulkankrater Tulga. Nachmittags Wanderung zum Vulkan und Übernachtung in der Jurte.
- Tag 20** **Kloster Amarbayasgalant Khiid:** Weiterfahrt Richtung Osten zum Kloster Amarbayasgalant Khiid, dem zweitwichtigsten Kloster der Mongolei, erbaut im 18. Jh. und inmitten der wunderschönen Berglandschaft gelegen. Übernachtung im Camp.
- Tag 21** **Ulaanbaatar:** Morgens 6-stündige Fahrt nach Ulaanbaatar, freier Nachmittag zum Einkaufen. Abschiedsabendessen mit Folklore. Übernachtung im Hotel.
- Tag 22** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei - Vogelbeobachtungs-Reise

Diese zweiwöchige Tour 'Auf der Suche nach Kranichen' führt als Vogelbeobachtungsreise durch die faszinierenden Landschaften der Ost-Mongolei.

'Mongol Daguur' ist eines der wichtigsten Naturschutzgebiete der Mongolei. Hier leben einige vom Aussterben bedrohte Vogelarten. Allein 6 von den insgesamt 15 Kranicharten der Welt leben in diesem Naturschutzgebiet, wie z. B. der sibirische Kranich, der Mandschurenkranich und der Nonnenkranich. Alle diese Arten sind in Zentralasien sehr selten. Auch der Weißnackenkranich und der Schwarzhalskranich sind hier zu finden.

Die sanfte, hügelige Landschaft der Steppe mit mehreren kleinen Seen ist ein idealer Ort für Kraniche und andere Zugvögel. Die Reise führt Sie vorbei am Urlaubsort Gun Galuut, der reich an Pflanzen und Vögeln ist. Der Weg führt weiter in das 'Mongol Daguur' Naturschutzgebiet. Dieses Gebiet gilt als bester Platz für die Beobachtung von Vögeln. Unterwegs genießen Sie die Schönheit der Natur und erleben die einzigartige Kultur der Nomaden.

Dauer: 22 Tage

Termine: 10.7.-24.7. und 21.8.-4.9.2011

Preis p.P.: 2.990 Euro, EZ-Zuschl.: 150 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, Inlandsflug Choibalsan-Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 13 Übernachtungen (1xHotel (DZ), 4xJurten Camps, 8x in Zelten), in Ulaanbaatar HP, ansonsten VP bzw. Koch.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia **Einreisebestimmungen:** Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Transfer zum Jurten Camp. Am Nachmittag Besichtigung des Naturkundemuseums und Bummel durch die Stadt.
- Tag 3** **Fahrt nach Gun Galuut:** Heute Beginnt die Reise aufs Land. Fahrt ins Naturreservat Gun Galuut, ein Gebiet mit einem kleinem See. Abends Vogelbeobachtung am See. Übernachtung im Camp.
- Tag 4** **Avarga Toson:** Morgens Fahrt zum Ort Avarga Toson, Fluss Avarga mit Heilquelle und See Toson, wo ein Sanatorium steht. Das Sanatorium behandelt Herz-Kreislaufkrankungen, ebenso wie Hautkrankheiten.
- Tag 5** **Undurkhan:** Fahrt nach Undurkhan, Provinzstadt des Khentii Aimaks. Nach dem Besuch der Basare geht es weiter Richtung Osten. Übernachtung in der wilden Landschaft im Zelt.
- Tag 6** **Choibalsan :** Fahrt nach Choibalsan, Provinzstadt des Dornod Aimaks. Nach dem Besuch des Museums geht es weiter nach Norden.
- Tag 7-12** **Mongol Daguur:** Fahrt ins Naturschutzgebiet Mongol Daguur (UNESCO-Biosphärenreservat). Es geht durch eine Landschaft mit vielen kleinen Seen, wo seltene Arten von Kranichen wie Weißkopfkranich, Schwarzkranich, Nonnenkranich, Sibirischer Kranich, Mandschuren Kranich beobachtet werden können. Übern. im Zelt bei den Seen Khukh Nuur, Yahi Nuur und Tschokh Nuur.
- Tag 13** **Rückfahrt nach Choibalsan :** Fahrt zur Provinzstadt Choibalsan, Übernachtung im Hotel oder im Jurten Camp.
- Tag 14** **Ulaanbaatar:** Flug nach Ulaanbaatar. Freizeit, Übernachtung im Hotel.
- Tag 15** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Lamaismus im Norden

Eine 22-tägige Reise von Ulaan-Ude in Russland, über den Baikalsee und durch die Mongolei. Mit vielen Vorträgen, Besichtigungen und gemeinsamen Meditationen.

Dauer: 22 Tage

Termine: 30.06.-21.7. und 14.8.-4.9.2011

Preis p.P.: 3.400 Euro

Teilnehmerzahl: min. 5, max. 25 Pers

Leistungen: Flug Europa – Ulaan-Ude und Ulaanbaatar – Europa, deutschsprachige Reiseleitung, deutsch- oder englischsprachiger mitreisender Lama oder Mönch, Transfers laut Programm, Übernachtungen in Hotels und Camps, Eintritt in Klöster und Museen, Vollpension

Nicht inklusive: Visa, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visa für die Mongolei und Russland erforderlich.

- Tag 1** Abflug von Europa über Moskau nach Ulaan-Ude.
- Tag 2** Ankunft in Ulaan-Ude, Check-In im Hotel. Kurze Fahrt zur Klosteranlage Ivolginsk (ca. 30 km entfernt), Begrüßung und Einführung durch einen Vertreter des Klosters, Besuch des Museums der buddhistischen Kultur, falls möglich Besuch des seit achtzig Jahren unverwesten Hambo Lama.
- Tag 3** Morgens Besichtigung der buddhistischen Universität, falls möglich Teilnahme an einer Puja (Segenszeremonie) der Mönche. Nachmittags Fahrt zum Baikalsee. Check-In im Camp.
- Tag 4** Vortrag durch unseren mitreisenden Lama und gemeinsame Meditation am Baikalsee, Spaziergang, am späten Nachmittag Rückfahrt nach Ulaan-Ude, Check-In im Hotel der Stadt.
- Tag 5** Morgens Abfahrt mit dem Bus in die Mongolei, Mittagessen in der Grenzstadt Altanbulag, abends Ankunft in Ulaanbaatar, Übernachtung im Hotel.
- Tag 6** Vormittags Besuch des Gandan Klosters, Begrüßung und Einführung durch einen Vertreter des Klosters, falls möglich Teilnahme an einer Puja der Mönche, Vortrag durch unseren mitreisenden Lama und gemeinsame Meditation, nachmittags Besuch des Bogd Khan Winterpalastes und des Choijin Lama Tempelmuseums, abends mongolische Folklore und gemeinsames Abendessen in der Stadt, Transfer zum Hotel.
- Tag 7** Freier Tag für Shopping und Sightseeing, Besuch der sozialen Hilfsorganisation 'Asral'. Vortrag durch unseren mitreisenden Lama und gemeinsame Meditation. Nachtzug (Transsib-Liegewagen) nach Sainshand in der Wüste Gobi.
- Tag 8** Morgens Ankunft in Sainshand, nach dem Frühstück Besuch des Danzan Ravjaa Museums, danach Busfahrt zu Danzan Ravjaas Kloster Khamariin Khiid in der Wüste, unterwegs Mittagessen im Jurtencamp, Begrüßung und Einführung durch einen Vertreter des Klosters, falls möglich Teilnahme an einer Puja, Besichtigung des Klosters, Vortrag durch unseren mitreisenden Lama und gemeinsame Meditation, Übernachtung im Jurtencamp in der Nähe des Klosters.
- Tag 9** Ganztägiger Aufenthalt in Shambhala ('Energiezentrum' in der Nähe des Klosters) mit Meditation und Vortrag, Besuch einer heiligen Quelle und alter Meditationshöhlen, Übernachtung im Jurtencamp.
- Tag 10** Morgens fahren wir Richtung Nordwesten, unterwegs Übernachtung im Camp zwischen den Felsformationen Ich gadsriin Tschuluu.

- Tag 11-12** Weiterfahrt nach Erdene Dalai zum leerstehenden Tempel Sangiin Dalai (eines der ganz wenigen original erhaltenen Klöster der Mongolei), Vortrag durch unseren mitreisenden Lama, gemeinsame Meditation und eventuell Puja im Tempel, Übernachtungen im Camp.
- Tag 13** Vormittag Fahrt nach Südwesten zur ehemaligen Mönchsuniversität Ongiin Khiid (heute Sommerlager für junge Mönche), nachmittags Besichtigung der Ruinen von Ongiin Khiid, Begrüßung und Einführung durch einen Vertreter des Klosters, falls möglich Teilnahme an einer Puja, Vortrag durch unseren mitreisenden Lama, gemeinsame Meditation und Spaziergang am Fluß Ongi, Übernachtung im Jurtencamp.
- Tag 14** Morgens Fahrt nach Nordwesten zur Provinzstadt Arvaikheer, Mittagessen in der Stadt und Besuch des Stadtklosters Gandan Muntsaglan Khiid. Übernachtung im Hotel.
- Tag 15-16** Morgens Fahrt zum Orkhon-Wasserfall und Übernachtung in Extra-Gers von Nomaden. Besuch bei Yakzüchterfamilie.
- Tag 17** Vormittags Fahrt zum Bergkloster Tuvhun Khiid (UNESCO-Weltkulturerbe), Wanderung bergauf zum Kloster, Begrüßung und Einführung durch einen Vertreter des Klosters, falls möglich Teilnahme an einer Puja, Vortrag durch unseren mitreisenden Lama, gemeinsame Meditation am Berg. Kurze Weiterfahrt zum Camp an heißen Quellen Jaran Raschaan.
- Tag 18** Vormittags Fahrt nach Erdene Zuu, dem ältesten Kloster der Mongolei in Karakorum, der Hauptstadt Chinggis Khans. Begrüßung und Einführung durch einen Vertreter des Klosters, falls möglich Teilnahme an einer Puja, Besichtigung des Klosters, Vortrag durch unseren mitreisenden Lama, gemeinsame Meditation. Nachmittags Besuch der Ausgrabungen in Karakorum.
- Tag 19** Fahrt zum See Ögii Nuur, unterwegs Besuch der Türken-Gedenkstätte, Übernachtung im Jurtencamp am See.
- Tag 20** Morgens Fahrt Richtung Osten, Mittagessen in der Ruinenstadt Khar Balgas, Weiterfahrt in den National Park Khustai Nuruu, wo ein Projekt zur Wiedersiedlung von Przewalski-Pferden, einer Art 'Urahn' unserer heutigen Pferde erfolgreich durchgeführt wird. Übernachtung im Extra-Ger der Nomaden, aufgestellt für Touristen. Am späten Nachmittag Besichtigung der Wasserstellen der wilden Pferde.
- Tag 21** Mittags Rückfahrt nach Ulaanbaatar, Check-In im Hotel, Abschiedsabend mit gemeinsamer Meditation und Party.
- Tag 22** Transfer zum Flughafen und Abreise

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Öko-Volunteer

Unterstützen sie durch Ihre ehrenamtliche Mitarbeit das Auswilderungsprojekt von Przewalski-Pferden im Naturpark Khustai Nuruu. Durch Ihre Tätigkeit haben Sie die Möglichkeit das nomadische Leben in der Mongolei kennen zu lernen und sich mit den Naturschutzaktivitäten des Parks auseinander zu setzen.

Dauer: 15 Tage

Termine: 30.6.-14.7. und 18.8.-1.9.2011

Preis p.P.: 2.650 Euro, EZ-Zuschl.: 150 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, Übernachtungen in Jurten und Zelten, Transfers, Übersetzung durch einen Biologie-Studenten (Praktikant) mit guten Englischkenntnissen, in Ulaanbaatar HP, ansonsten VP bzw. Koch.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan.
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Ankunft, Transfer zur Unterkunft, nachmittags Treffen im Büro der Mongolischen Ökotourismus-Gesellschaft und Stadtbesichtigung.
- Tag 3** **Natur Park Khustai Nuruu:** Vormittags Fahrt zum Zielort, dem Natur Park Khustai Nuruu. Nachmittags im Extra-Ger Camp am Rande des Parkes.
- Tag 4-13** **Im Natur Park Khustai Nuruu:** Gemeinsam mit den Naturschützern Besichtigung der Wasserquellen, Teilnahme an den Zählungen der Tiere im Park, Besuch bei Nomaden-Familien und längere Reitstunden. Sie müssen hier Willen und Beharrlichkeit zeigen.
- Tag 14** **Ulaanbaatar:** Vormittags kurze Rückfahrt nach Ulaanbaatar. Sie haben Zeit, in der Stadt zu bummeln oder Einkäufe zu machen, abends Abschiedsessen mit Folklore.
- Tag 15** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Pisten-Radtour

Eine abwechslungsreiche Radtour mit engem Kontakt zur Bevölkerung im Tal des Orkhon Flusses.

Dauer: 15 Tage

Termine: 5.6.-19.6. und 10.7.-24.7.2011

Preis p.P.: 2.850 Euro, EZ-Zuschl.: 150 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 13 Übernachtungen (1xHotel (DZ), 7xJurten Camps, 5x in Zelten), in Ulaanbaatar HP, ansonsten VP bzw. Koch.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan.
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Morgens Ankunft in Ulaanbaatar und Transfer zum Jurten Camp, 5 km südlich der Stadt. Nach dem Einführungstreffen haben wir die Möglichkeit, zu Duschen und auszuruhen. Am Nachmittag fahren wir in die Stadt und besuchen den Gandan-Klosterkomplex und das Choijin-Lama-Klostermuseum. Rückfahrt zum Camp, Abendessen und erste Übernachtung in der Jurte.
- Tag 3** **Naturpark Khustai Nuruu:** Heute beginnen wir unsere Radreise und fahren nach Westen in den Naturpark Khustai Nuruu, wo ein Projekt zur Wiederansiedlung von Przewalski-Pferden – einer Art 'Urahn' unserer heutigen Pferde – erfolgreich durchgeführt wird. Unterwegs Picknick. Übernachtung im Extra-Ger.
- Tag 4** **Im Naturpark Khustai Nuruu:** Morgens radeln wir zu einer Grabstätte aus der Hunnen-Zeit und weiter zu einem türkischen Monument aus dem 6.-8. Jh. Gegen Abend fahren wir zu einer Wasserstelle der wilden Pferde.
- Tag 5** **Elsen Tasarkhai:** Fahrt mit dem Auto nach Westen zu den Sanddünen von Elsen Tasarkhai, wo wir unser Zeltlager aufschlagen. Nachmittags unternehmen wir eine kurze Radfahrt zum Naturpark Khögnö Khan, wo wir uns die Ruinen eines der alten Klöster anschauen.
- Tag 6** **Tempel Schank:** Zunächst bringt uns der Bus zum Tempel Schankh aus dem 17. Jh., wo das erste Oberhaupt des mongolischen Lamaismus Zanabazar seine Kindheit verbracht hat. Von dort geht es mit dem Rad in zwei Etappen zum schönsten und größten Wasserfall der Mongolei "Ulaanzutgalan". Wir übernachten unterwegs im Zelt.
- Tag 7** **Nationalpark Khangai Nuruu – Wasserfall 'Ulaanzutgalan':** Weiter geht es mit dem Rad in den Nationalpark Khangai Nuruu. Unterwegs kommen wir an Hirschsteinen aus der Zeit der Hunnen vorbei. Am Nachmittag erreichen wir dann den Wasserfall. Übernachtung im Extra-Ger der Nomaden.
- Tag 8** **am Wasserfall "Ulaanzutgalan":** Mit dem Rad machen wir einen Ausflug zu einer Yakzüchterfamilie. Wir sind eingeladen, bei der Verarbeitung der Yakmilch zuzuschauen und anschließend in deren Jurte viel Interessantes aus dem Leben einer Nomadenfamilie zu erfahren.
- Tag 9** **Tempel Tuvkhun:** Wir radeln zum Tempel Tuvkhun (UNESCO-Weltkulturerbe). Der Tempel liegt auf einem Berggipfel auf 2.300 m und bietet eine herrliche Rundumsicht. In dieser herrlichen Landschaft übernachten wir wieder im Zelt.

- Tag 10** **Karakorum:** Es geht weiter ins Orkhon Tal zur alten Hauptstadt der Mongolen, die Stadt Karakorum. Übernachtung im Jurtencamp am Orkhon Fluss außerhalb der Stadt in schöner Umgebung.
- Tag 11** **Kloster Erdene Zuu:** Vormittags besichtigen wir das Kloster Erdene Zuu (UNESCO-Weltkulturerbe) und die Ausgrabungsstätten. Am Nachmittag radeln wir nach Norden zur Gedenkstätten des Türkischen Reiches aus dem 8. Jh. Weiter geht es in zwei Etappen Richtung See Ögii. Unterwegs suchen wir uns einen schönen Zeltplatz.
- Tag 12** **See Ögii:** Nach einer kurzen Strecke haben wir den See erreicht. Wir beziehen unsere Jurten und haben den Nachmittag am See frei. Bei einem Bad können wir uns entspannen und die Ruhe genießen.
- Tag 13** **Richtung Ulaanbaatar:** Nach einem gemütlichen Frühstück radeln wir Richtung Ulaanbaatar und besuchen unterwegs Ruinen einer Klosteranlage aus dem 17. Jh., die auf Ruinen aus der Kidan Zeit (10 Jh.) erbaut wurde.
- Tag 14** **Ulaanbaatar:** Morgens Fahrt mit dem Bus nach Ulaanbaatar, wo wir am Nachmittag Zeit für Einkäufe oder zum Bummeln haben. Abends Abschiedessen mit Folklore. Übernachtung im Hotel.
- Tag 15** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Reise für Blumenfreunde

In der Mongolei gibt es ungefähr 800 verschiedene Blumenarten - im Sommer ist eine unglaubliche Vielfalt an wilden Blumen zu sehen. Diese Aktivreise führt Sie durch die mongolische Steppe, Berge und Wüste – doch auch Erholung und Entspannung kommen nicht zu kurz. Auf Ihrer Reise besuchen Sie verschiedene Nationalparks, heiße Quellen und die 'blaue Perle' der Mongolei, den Huvsgul See. Eine aktive Reise, die Erholung und Forschung miteinander verbindet.

Dauer: 22 Tage

Termine: 26.6.-17.7. und 3.7.-24.7.2011

Preis p.P.: 3.200 Euro, EZ-Zuschl.: 250 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 20 Übernachtungen (1xHotel (DZ), 10xJurtencamps, 9x in Zelten), Eintritt laut Programm, in Ulaanbaatar HP, ansonsten VP bzw. Koch.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan.
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Ankunft in Ulaanbaatar/Chinggis Khan, Transfer zum Jurtencamp. Nachmittags besichtigen wir ein Naturkundemuseum und den botanischen Garten. Erste Übernachtung in der Jurte im Camp.
- Tag 3** **Nationalpark Gorkhi Terelj:** Morgens Fahrt in den Nationalpark Gorkhi Terelj. Wanderungen in der Umgebung, um die Flora des Nationalparks kennen zu lernen. Übernachtung im Zelt im Park.
- Tag 4** **Bogd Khan Gebirge:** Rückfahrt ins Bogd Khan Gebirge, erstes Naturschutzgebiet der Welt. Wanderung in die Umgebung. Übernachtung im Zelt im Heiligen Tal.
- Tag 5** **Baga Gazriin Chuluu:** Fahrt Richtung Wüste Gobi nach Baga Gazriin Chuluu. Übernachtung im Zelt zwischen den Felsen.
- Tag 6** **Ongiin Khiid:** Weiterfahrt zum Fluss Ongiin Gol, abends Spaziergang zu den Ruinen des Tempels aus dem 19.Jh. Übernachtung im Camp.
- Tag 7** **'Glühenden Felsen' von Bayanzag:** Heute setzen wir unsere Reise nach Süden fort und erreichen 'die Glühenden Felsen' von Bayanzag, wo die ersten bedeutenden Funde von Dinosaurierfossilien gemacht worden sind. Nach dem Spaziergang im Saxaulwald gibt es Abendessen im Camp.
- Tag 8** **Gobi Gurwan Saikhan Gebirge, Geierschlucht:** Weiter zur Geierschlucht, einem tiefen Einschnitt im Gobi Gurwan Saikhan Gebirge, welches seit 1965 unter Schutz steht. Übernachtung im Zelt am Rande des Parks.
- Tag 9** **Dünenkette Khongoryn Els:** Früh am Morgen Fahrt zur 180 km langen, vegetationslosen Dünenkette Khongoryn Els. Übernachtung im Camp. Wanderung zu den 'singenden' Dünen.
- Tag 10** **Berg Adsh Bogdijn Nuruu:** Morgens fahren wir nach Norden, über südliche Gebirge der Altaigebirgskette, ins schöne Tal am Bogd Soum, hinter dem Berg Adsh Bogdijn Nuruu. Übernachtung im Zelt in der wilden Landschaft unter dem Sternenhimmel.

- Tag 11 Arvaikheer:** Heute setzen wir unsere Reise nach Norden zur Provinzstadt Arvaikheer fort. Nach dem Einkauf auf dem Stadtmarkt fahren wir weiter. In wilder Landschaft schlagen wir unsere Zelte auf. Abendessen am Lagerfeuer nach alltäglicher mongolischer Tradition.
- Tag 12-13 Wasserfall 'Ulaanzutgalan':** Die Fahrt durch eine traumhafte Gebirgslandschaft bringt uns ins Jurtencamp im Khangai Gebirge. Hier laden uns heiße Quellen zum Baden ein. Mit dem Pferd erkunden wir die Umgebung. Übernachtungen im Extra-Ger der Nomaden am Wasserfall 'Ulaanzutgalan', aufgestellt für Touristen.
- Tag 14-15 See Terkhiin Tsagaan Nuur:** Nach einer Fahrt durch die eindrucksvolle Canyon Landschaft erreichen wir Terkhiin Tsagaan Nuur, den 'Weißen See'. Der See ist einer der schönsten Gebirgsseen in der Mongolei, auf 2060 m Höhe. Trotz seiner 16 km Länge und 10 km Breite ist der See nur 20 m tief. Wanderung im Gebiet des Vulkankraters und des Weißen Sees mit wilder Flora. Übernachtungen im Extra-Ger der Nomaden, aufgestellt für Touristen.
Tempel Tuwchun und die heißen Quellen: Eine kurze Fahrt führt uns zum Tempel Tuwchun (UNESCO-Weltkulturerbe) am Berggipfel. Auf dem Pilgerweg wandern wir zum Tempel. Nachmittags Weiterfahrt zu den Heißen Quellen Jaran Rashaan. Übernachtung im Camp inmitten der herrlichen Berglandschaft.
- Tag 16-17 In nördliche Richtung zum See Huvsgul:** Fortsetzung der Reise in nördliche Richtung zum See Huvsgul, der 'Blauen Perle' im gleichnamigen Nationalpark. Übernachtung im Gercamp mit Blick auf den See und eine pittoreske Berglandschaft. Per Pferd oder zu Fuß entdecken wir die Landschaft. Unterwegs Übernachtungen im Zelt und am See im Camp.
- Tag 18-20 Städte Darkhan und Erdenet:** Heute machen wir uns auf den Rückweg Richtung Ulaanbaatar. Unterwegs Stopps in den Städten Darkhan und Erdenet
- Tag 21 Ulaanbaatar:** Ankunft in Ulaanbaatar und Transfer zum Hotel. Abends Abschiedsessen mit Folklore.
- Tag 22 Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Pferdetour zu den 'Acht Seen'

Diese 15-tägige Tour mit Pferden führt durch die Gebirgslandschaft zu den Seen 'Naiman Nuur'. Wir werden sowohl landschaftliche als auch kulturelle Höhepunkte auf dem Rücken der Pferde genießen können.

Die Reittouren dauern zwischen drei und acht Stunden und sind auch von Anfängern zu bewältigen. Eine gewisse Portion an Sitzfleisch sollte jedoch nicht fehlen. Durch unsere Touren werden wir eng in Kontakt mit den Nomaden kommen und ihre täglichen Aktivitäten kennen lernen.

Mongolische Pferde: Mongolische Pferde sind, wie Island-Pferde auch, sehr ruhige Tiere und bekannt durch ihre Ausdauer und den Tölt-Gang. Bei allen Touren ist ein einheimischer Pferdeführer dabei, der meistens auch der Besitzer der Pferde ist.

Dauer: 15 Tage

Termine: 7.7.-21.7. und 28.8.-11.9.2011

Preis p.P.: 2.790 Euro, EZ-Zuschl.: 150 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, Inlandsflug Ulaanbaatar – Khowd – Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 20 Übernachtungen (1xHotel (DZ), 5xJurten Camps, 14x in Zelten), in Ulaanbaatar HP, ansonsten VP bzw. Koch.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan.
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Morgens Ankunft am Chinggis Khan Airport und Transfer zum Jurten Camp, 5 km südlich der Stadt. Zeit zum Frühstück und Duschen. Nach dem Mittagessen im Camp Fahrt nach Ulaanbaatar und Besichtigung des Gandan-Klosterkomplexes und des Tschojdshin-Lama-Klostermuseums. Abendessen im Camp und erste Übernachtung in der Jurte.
- Tag 3** **Naturpark Khustai Nuruu:** Fahrt in den Naturpark Khustai Nuruu, wo ein Projekt zur Wiedereingliederung der Przewalski-Pferde (auch Takhi genannt), einer Art 'Urahn' unserer heutigen Pferde, erfolgreich durchgeführt wird. Nachmittags kurzer Ausritt im Park. Übernachtung im Extra-Ger in der Nähe des Parks.
- Tag 4** **Ausritte zu den Steinstatuen:** Ausritte zu den Steinstatuen in Menschen- und Tiergestalt an einer türkischen Grabstätte aus dem 6.-8. Jh. Ein traditionelles mongolisches Abendessen in der Natur mit Blick aufs Nomadenleben und Tuultal rundet den Tag ab. Übernachtung im Extra-Ger der Nomaden in der Nähe des Parks.
- Tag 5** **Besuch bei Pferdezüchtern:** Der Ritt durch den Park wiBesuch einer Pferdezüchterfamilie. Übernachtung im Extra-Ger der Nomaden in der Nähe des Parks.
- Tag 6** **Wasserfall Ulaanzutgalan:** Fahrt in den National Park Khangai Nuruu zum größten und schönsten Wasserfall 'Ulaanzutgalan'. Unterwegs Besichtigung des intakten Tempels Schank. Die Übernachtung erfolgt im Extra-Ger der Nomaden am Ufer des Ulaan Flusses, inmitten einer herrlichen Berglandschaft. Abends Kennenlernen unserer Pferde für die Tour zu den Acht Seen kennen.

- Tag 7-12** **Ritt zu den Acht Seen:** Reittour zu den wunderschönen 'Acht Seen' (Naiman Nuur), gelegen auf 2.200 m Höhe im Khangai Gebirge. Ausritte in den märchenhaften Landschaften der Seen. Abendessen und Übernachtungen im Zelt am Lagerfeuer nach mongolischer Tradition.
- Tag 13** **Karakorum:** Fahrt nach Karakorum, die ehemalige Hauptstadt der Mongolen, wo wir im Jurtencamp am Fluss Orkhon übernachten. Nachmittags Besichtigung der Klosterkonstruktion Erdene Zuu (UNESCO-Weltkulturerbe), erbaut auf den Ruinen Karakorums.
- Tag 14** **Rückfahrt nach Ulaanbaatar:** Morgens Aufbruch in Richtung Hauptstadt, nachmittags Ankunft in Ulaanbaatar. Zeit in der Stadt zu bummeln oder ein zu kaufen. Abends gemeinsames Abschiedsessen mit Folklore. Übernachtung im Hotel.
- Tag 15** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Rundreise mit Naadam-Fest

Diese abwechslungsreiche 22-tägige Event-Tour führt Sie von der Wüste Gobi bis zur Khangai-Gebirgskette. Die Reise wird gekrönt von der Teilnahme am Naadam-Fest in Ulaanbaatar oder einem anderen Ort. (Termine für diese Reise: Naadam-Fest am 11/12.7. in Ulaanbaatar, ansonsten Naadam-Fest in der Wüste Gobi oder im Khangai-Gebirge.)

Beim Naadam-Fest kommt die Kultur der Nomaden der Mongolei sehr stark zum Ausdruck. Es ist eine bunte Festlichkeit mit viel Tradition und wird mit den drei Spielen der Männer (Ringen, Pferderennen und Bogenschießen) im Sommer, wenn die Stutenmilch gegoren ist, landesweit gefeiert.

Dauer: 22 Tage

Termine: 23.6.-14.7., 30.6.-21.7. und 7.7.-28.7.2011

Preis p.P.: 3.200 Euro, EZ-Zuschl.: 250 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers mit dem Jeep, 20 Übernachtungen (1xHotel (DZ), 19xJurtenCamps), Vollpension

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan.
- Tag 2** **Chinggis Khan State Komplex, Gun Galuut:** Morgens Ankunft in Ulaanbaatar, zweistündige Fahrt mit dem Jeep nach Osten zum Chinggis Khan State Komplex, Weiterfahrt nach Gun Galuut, Übernachtung im Camp.
- Tag 3** **Stadt Choyr:** Heute beginnen wir unsere Reise nach Süden und fahren zur Stadt Choyr, eine Eisenbahnstation auf der Transmongolischen Eisenbahnstrecke nach China. Übernachtung im Hotel.
- Tag 4** **Felsenformationen Ikh Gazriin Chuluu:** Weiterfahrt nach Süden und wir erreichen die Felsenformationen Ikh Gazriin Chuluu. Übernachtung im Camp.
- Tag 5** **Tsagaan Suvarga:** Morgens Fahrt in den Ort Tsagaan Suvarga, bekannt durch Verwitterung entstandene rote und weiße Klippen. Übernachtung im Camp.
- Tag 6** **Gobi Gurwan Saikhan:** Vormittags fahren wir zur Bergkette Gobi Gurwan Saikhan 'Drei Schöne der Gobi', Übernachtung im JurtenCamp.
- Tag 7** **Geierschlucht „Yoliin Am“:** Kurze Fahrt zur Geierschlucht 'Yoliin Am', Wanderung in der Schlucht, Besichtigung des Gobi-Museums, kurze Fahrt zu den 'Glühenden Felsen' von Bayanzag, am Spätnachmittag Besuch einer Kamelzüchterfamilie und Kamelausritt.
- Tag 8** **Tempel Ongiin Khiid:** Morgens Fahrt Richtung Norden zu den Ruinen des Tempels Ongiin am Fluss Ongi. Übernachtung im Camp.
- Tag 9** **Berg Baga Gazriin Chuluu:** Heute erreichen wir den Berg Baga Gazriin Chuluu mit seinen wunderschönen Felsformationen. Übernachtung im Camp zwischen den Felsen.
- Tag 10** **Karakorum:** Abfahrt zur alten Hauptstadt der Mongolen Karakorum, Besichtigung des Klosters Erdene Zuu und der Ausgrabungsstätten. Abends Folklore-Veranstaltung. Übernachtung im Camp am Fluss Orkhon.

- Tag 11** **Wasserfall Ulaanzutgalan:** Heute setzen wir unsere Reise durch die wunderschöne Berglandschaft fort und am Nachmittag erreichen wir den Wasserfall 'Ulaanzutgalan'. Unterwegs Besichtigung des Tempels Shank. Übernachtung im Extra-Ger der Nomaden für Touristen am Ufer des Orkhon Flusses.
- Tag 12** **Tempel Tuwchun:** Vormittags kurze Fahrt zum Tempel am Berg Tuwchun (UNESCO-Weltkulturerbe). Weiterfahrt zum Camp an den heißen Quellen Dsharan Raschaan. Übernachtung im Camp.
- Tag 13** **Provinzstadt Tsetserleg:** Morgens Fahrt zur Provinzstadt Tsetserleg (Blumengarten). Nach dem Besichtigung des faszinierenden Zaya Pandita Tempelmuseums und besuch eines Bazars fahren wir nach Nordwesten zum See Terkhiin Tsagaan Nuur, unterwegs Übernachtung im Camp am Fluss Tamir, am Granitfelsen.
- Tag 14** **Weißer See:** Weiterfahrt zum Weißen See. Unterwegs Dorf Tariat. Übernachtung im Camp mit Blick auf den See.
- Tag 15** **Vulkankrater Khorgo Uul:** Wandertag zum Vulkankrater Khorgo Uul.
- Tag 16** **Ögii Nuur:** Rückfahrt nach Tsetserleg. Nach dem Mittagessen in der Provinzstadt fahren wir weiter nach Osten zum See Ögii. Das glasklare Wasser ist herrlich zum Baden.
- Tag 17** **Nationalpark Khustai Nuruu:** Fahrt Richtung Osten in den Nationalpark Khustai Nuruu zu den Extra-Gers von Nomaden, aufgestellt für Touristen.
- Tag 18** **Im Nationalpark Khustai Nuruu:** Vormittags Wanderung zu der türkischen Gedenkstätte aus den 6.-8. Jh., Besuch Nomadenfamilie, Reiten ist möglich. Am späten Nachmittag Besichtigung der Wasserstellen der wilden Pferde. Übernachtung im Extra-Ger.
- Tag 19** **Ulaanbaatar:** Rückfahrt nach Ulaanbaatar, Transfer ins Jurtencamp, 5 km südlich der Stadt.
- Tag 20-21** **Naadam-Festival:** Morgens nehmen wir an der Eröffnungsveranstaltung des Naadam-Festivals teil. Die Hauptattraktionen sind Ringkampf, Pferderennen und Bogenschießen. Der 2. Tag steht zur freien Verfügung für einen Stadtbummel oder zur Naadam-Besichtigung. Abends Folklore-Veranstaltung.
- Tag 22** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Safari-Tour 'Naadam'

Diese abwechslungsreiche 22-tägige Rundreise mit Fahrten durch die Steppenlandschaft der Mongolei, über Pässe der Altaigebirgskette und um die malerischen Seen, kombiniert mit kleinen Wanderungen in der beeindruckenden Steppen- und Hügellandschaft, wird gekrönt von der Teilnahme am Naadam-Fest (am 11/12.07. in Ulaanbaatar, ansonsten Naadam-Fest in der Wüste Gobi oder im Khangai-Gebirge).

Beim Naadam-Fest kommt die Kultur der Nomaden der Mongolei sehr stark zum Ausdruck. Es ist eine bunte Festlichkeit mit viel Tradition und wird mit den drei Spielen der Männer (Ringen, Pferderennen und Bogenschießen) im Sommer, wenn die Stutenmilch gegoren ist, landesweit gefeiert.

Dauer: 22 Tage

Termine: 23.6.-14.7. und 30.6.-21.7.2011

Preis p.P.: 3.300 Euro, EZ-Zuschl.: 250 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 20 Übernachtungen (5xHotel (DZ), 15xJurten Camps), in Ulaanbaatar HP, ansonsten VP bzw. Koch.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan.
- Tag 2** **Nationalpark Khustai Nuruu:** Ankunft am Chinggis Khan Airport, zwei-stündige Jeepfahrt nach Westen in den Nationalpark Khustai Nuruu zu den Extra-Gers von Nomaden, aufgestellt für Touristen. Am späten Nachmittag Besichtigung der Wasserstellen der wilden Pferde.
- Tag 3** **Karakorum:** Abfahrt zur alten Hauptstadt der Mongolen Karakorum, Besichtigung des Klosters Erdene Zuu und der Ausgrabungsstätten des Palastes Ögödei-Khans, Nachfolger des Chinggis Khan. Übernachtung im Camp am Fluss Orkhon.
- Tag 4** **Ulaanzutgalan:** Heute setzen wir unsere Reise durch die wunderschöne Berglandschaft fort. Nachmittags erreichen wir den Wasserfall 'Ulaanzutgalan'. Unterwegs Besichtigung des Tempels Shank. Übernachtung im Extra-Ger der Nomaden für Touristen am Ufer des Orkhon Flusses.
- Tag 5** **Tuwchun und Dsharan Raschaan:** Vormittags kurze Fahrt zum Tempel am Berg Tuwchun (UNESCO Weltkulturerbe). Weiterfahrt zum Camp an den heißen Quellen Dsharan Raschaan. Übernachtung im Camp.
- Tag 6** **Tsetserleg und Terkhiin Tsagaan Nuur:** Morgens fahren wir eine Fahrt zur Provinzstadt Tsetserleg (Blumengarten). Nach dem Besuch des faszinierenden Zaya Pandita Tempelmuseums und der Basare, danach Fahrt in nordwestliche Richtung zum See Terkhiin Tsagaan Nuur, unterwegs Übernachtung im Camp am Fluss Tamir am Granitfelsen.
- Tag 7** **Khorgo:** Weiterfahrt nach Nordwesten zum Vulkankrater Khorgo, Wanderung zum Gipfel, danach kurze Weiterfahrt zum 'Weißen See'. Übernachtung im Camp.
- Tag 8** **Freier Tag:** Möglichkeit zu wandern.

- Tag 9** **See Ögii:** Rückfahrt nach Tsetserleg. Nach dem Mittagessen in der Provinzstadt fahren wir weiter zum fischreichen See Ögii. Das glasklare Wasser ist herrlich zum Baden.
- Tag 10** **Fahrt nach Ulaanbaatar:** Rückfahrt nach Ulaanbaatar, Transfer ins Hotel.
- Tag 11** **Naadam-Festival:** Morgens nehmen wir an der Eröffnungsveranstaltung des Naadam-Festivals teil, dessen Hauptattraktionen Ringkampf, Pferderennen und Bogenschießen sind.
- Tag 12** **Freier Tag**
Der heutige Tag steht zur freien Verfügung für einen Stadtbummel oder zur Naadambesichtigung.
- Tag 13** **Chingis Khan Statue Komplex:** Vormittags Fahrt nach Osten zur 40 m hohen, aus Stahl gegossenen Chinggis Khan Statue, Weiterfahrt nach Gun Galuut ins Jurtencamp.
- Tag 14** **Stadt Choyr:** Heute beginnen wir unsere Reise nach Süden und fahren zur kleinen Stadt Choyr auf der Transmongolischen Eisenbahnstrecke nach China. Übernachtung im Hotel.
- Tag 15** **Mandalgobi:** Weiterfahrt nach Südwesten. Wir erreichen die Provinzstadt Mandalgobi, unterwegs sehen wir die wunderschönen Felsenformationen Ich Gazriin Chuluu.
- Tag 16** **Wüste Gobi:** Weiterfahrt zur Wüste Gobi. Wir werden im Jurtencamp an der Bergkette 'Drei Schöne der Gobi' übernachten.
- Tag 17** **Geierschlucht und Glühende Felsen:** Vormittags Wanderung in der Geierschlucht, nachmittags Fahrt nach Norden zu den 'Glühenden Felsen' von Bayanzag, Übernachtung im Camp.
- Tag 18** **Tempel Ongiin:** Weiterfahrt nach Norden zu den Ruinen des Tempels Ongiin am Fluss Ongiin Gol. Übernachtung im Camp.
- Tag 19** **Baga Gazriin Chuluu:** Heute erreichen wir den Berg Baga Gazriin Chuluu mit seinen wunderschönen Felsformationen. Übernachtung im Camp zwischen den Felsen.
- Tag 20** **Klosterruine Mandsuschir:** Weiterfahrt zur 1758 erbauten und in den 30er Jahren zerstörten Klosterruine Mandsuschir. Besichtigung des Naturkunde-Museums. Wanderung möglich.
- Tag 21** **Rückfahrt nach Ulaanbaatar:** Nachmittags Ankunft im Hotel.
- Tag 22** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Schamanen der Mongolei

Eine 15-tägige Bildungsreise zu den 'Mongolen der Steppe', um die ursprünglichste Religion der Menschheit mit deren Hilfe zu entdecken. Die Mongolei ist eines der wenigen Länder der Welt, in der Schamanen ernannt und als heilig verehrt werden. Die Nomaden der Steppe sind sehr liberal zu Religionen – wie einst auch ihr Herrscher Chinggis Khan. Sie werden unterwegs viele Mongolen treffen, die zugleich an verschiedene Religionen glauben. Einer Religion jedoch sind sie sehr treu: dem Schamanismus, da sie in ihm den Ursprung der Religionen sehen.

Dauer: 15 Tage

Termine: 30.6.-14.7. und 7.8.-21.8.2011

Preis p.P.: 2.959 Euro, EZ-Zuschl.: 150 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 13 Übernachtungen (1xHotel (DZ), 8xJurten Camps, 4x in Zelten), in Ulaanbaatar HP, ansonsten VP bzw. Koch.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia **Einreisebestimmungen:** Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan.
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Ankunft in Ulaanbaatar/Chinggis Khan Airport und Transfer zum Jurten Camp. Nach dem Duschen und Ausruhen Fahrt in die Stadt zum Schamanenzentrum und das erste Treffen mit dem Schamanen.
- Tag 3-5** **National Park Khustain Nuruu:** Morgens Fahrt mit dem Schamanen in den National Park Khustain Nuruu, wo ein Projekt zur Wiederansiedlung von Przewalski-Pferden - einer Art 'Urahn' unserer heutigen Pferde - erfolgreich durchgeführt wird. Schamanistische Rituale für Feuer- und Berggeister. Am zweiten Tag fährt der Schamane zurück und Sie lernen bei einer Familie die täglichen Aktivitäten der Nomaden kennen. Ausritte und Wanderungen im Park und zur Türkischen Gedenkstätte aus dem 6.-8. Jh. Übern. im Extra-Ger der Nomaden.
- Tag 6** Nach dem Mittagessen Rückfahrt nach Ulaanbaatar, Vorbereitung zu der weiteren Reise nach Nord-Osten. Übernachtung im Camp am Rande der Stadt.
- Tag 7-11** **Fahrt nach Nord-Osten:** Morgens Fahrt in Richtung Nord-Osten zum Schamanen-Dorf bei Bayan Uul Soum im Geburtsort des berühmten burjatischen Schamanen Zeren Bawai in der östlichen Provinz Dornod. Hier versammeln sich vom 22. Mai bis zum 22. September Schamanen aus der ganzen Mongolei. Jedes Jahr um diese Zeit werden im Dorf auch neue Schamanen berufen. Wir erleben einige schamanistische Rituale und begegnen gleichzeitig verschiedenen Schamanen. Unterwegs Übernachtungen im Camp an der Avarga-Toson-Quelle, im Zelt am Fluss Kherlen und im Schamanen Dorf in der Jurte.
- Tag 12-13** **Rückfahrt nach Ulaanbaatar:** Rückweg Richtung Ulaanbaatar. Unterwegs Besuch des Chinggis-Khan-Statue Komplexes. Hier kann man die über 40 m hohe Statue des mächtigen Herrschers Chinggis Khan bewundern. Sie gilt gemeinhin als eine der größten Reiterstatuen der Welt und ist umgeben von unzähligen Gers. Übernachtungen im Zelt, in Gun Galuut im Camp.
- Tag 14** **Ulaanbaatar:** Vormittags Ankunft in Ulaanbaatar. Freier Nachmittag mit der Möglichkeit ein zu kaufen oder in der Stadt zu bummeln.
- Tag 15** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Von Süden bis Norden

Wüste Gobi, zentrale Mongolei und Huvsgul-See: Auf dieser Reise lernen Sie die Unterschiede zwischen den verschiedenen geographischen Zonen der Mongolei – von den trockenen Regionen der Wüste Gobi bis zur Sibirischen Taiga im Norden – kennen.

Dauer: 22 Tage

Termine: 10.7.-31.7. und 25.8.-15.9.2011

Preis p.P.: 3.200 Euro, EZ-Zuschl.: 250 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, Inlandsflüge Ulaanbaatar – Dalanzadgad und Mörön – Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 20 Übernachtungen in Jurten Camps, Vollpension.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan.
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Ankunft in Ulaanbaatar, Transfer zum Jurten Camp, 5 km südlich der Hauptstadt. Nachmittags City Tour: Gandan Kloster und das Choijin-Lamiin-Klostermuseum.
- Tag 3** **Flug in die Wüste Gobi, Nationalpark Gobi Gurwan Saikhan:** Heute fliegen wir in die Wüste Gobi, kurze Fahrt in den Nationalpark Gobi Gurwan Saikhan. Wanderung in der Geierschlucht, Besuch des Gobi-Museums. Übernachtung im Camp.
- Tag 4** **'Glühende Felsen' von Bayanzag:** Kurze Fahrt nach Bayanzag, einer Fundstätte für Dinosaurierfossilien, nachmittags Wanderung zu den 'Glühenden Felsen'. Übernachtung im Camp.
- Tag 5** **Ausflug nach Tögrögiin Shiree:** Am heutigen Tag machen wir einen Ausflug nach Tögrögiin Shiree, einem Ausgrabungsplatz für Fossilien aus der Kreidezeit. Mit etwas Glück können wir wilde Gazellen beobachten.
- Tag 6-7** **Kamelritt:** Ausflug zu den Sanddünen von Molzog Els, Besuch einer Kamelzüchterfamilie. Kamelritt in den Ausläufern der Gobi, durch Sanddünen und über die Steppe.
- Tag 8** **Tempel Ongiin Khiid:** Fahrt Richtung zentrale Mongolei zum Ongiin Fluss mit seinen am Ufer gelegenen Tempelruinen.
- Tag 9** **Karakorum:** Weiterfahrt nach Karakorum, der alten Hauptstadt des Chinggis-Khan-Imperiums. Übernachtung im Camp am Fluss Orkhon.
- Tag 10** **Klosteranlage Erdene Zuu:** Am Morgen Besichtigung der Klosteranlage Erdene Zuu, die im 16. Jahrhundert auf den Ruinen der alten Hauptstadt erbaut wurde. Weiterfahrt in das Orkhon-Tal.
- Tag 11-12** **Am Wasserfall 'Ulaanzutgalan':** Wandern im Nationalpark Khangai Nuruu, am Wasserfall des Ulaan Gol und an den Ufern des Orkhon Flusses, Besuch einer Yakzüchterfamilie, Zubereitung der mongolischen Gerichte, wie Buuds oder Khuuschuur (gedämpfte oder gebratene Teigtaschen), Übernachtungen im Extra-Ger der Nomaden.
- Tag 13** **Provinzstadt Tsetserleg:** Fahrt in nördliche Richtung nach Tsetserleg (Blumengarten), der Hauptstadt der Provinz Archangai. Besichtigung des Zaya Pandita Klostermuseums, Übernachtung im Ger-Camp am Fluss Tamir, am Granitfelsen.

- Tag 14** **Heiße Quelle Tsenkher:** Heute fahren wir durch die Berglandschaft der Khangai Gebirgskette zur heißen Quelle Tsenkher, Baden ist möglich.
- Tag 15** **See Terkhin Tsagaan Nuur:** Fahrt entlang der Schlucht des Tschuluut-Flusses zum See Terkhin Tsagaan Nuur, dem in eine Vulkanlandschaft eingebetteten 'Weißen See'.
- Tag 16** **Freier Tag am 'Weißen See':** Freier Tag am 'Weißen See', Besteigung einer der Vulkankrater und Einstieg in eine Höhle, die durch das Abkühlen von Lava entstanden ist.
- Tag 17-18** **Zum See Huvsgul:** Weiter in nördliche Richtung zum See Huvsgul im gleichnamigen Nationalpark. Übernachtung im Camp mit Blick auf den See und eine pittoreske Berglandschaft.
- Tag 19** **Freier Tag am Huvsgul-See:** Freier Tag am Huvsgul-See. Wanderungen und kleinere Ausritte sind möglich.
- Tag 20** **Rückfahrt nach Mörön, Flug nach Ulaanbaatar:** Am frühen Vormittag Rückfahrt nach Mörön, der Provinzhauptstadt. Flug nach Ulaanbaatar, der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.
- Tag 21** **Ulaanbaatar:** Freier Tag in Ulaanbaatar. Möglichkeit für Besichtigungen und Einkäufe, abends Abschiedsessen mit Folklore. Übernachtungen im Gercamp.
- Tag 22** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.

Mongolei – Wandererlebnisse

Sie erhalten auf dieser 18-tägigen Reise die Möglichkeit, die Geschichte und die Natur der südlichen und zentralen Mongolei kennen zu lernen. Während der Wandertage wird durch die wunderschöne Landschaft der Halb-Steppe, die Gobi und besonders durch die Khangai Gebirgskette gewandert.

Höhepunkte dieser Reise sind die Übernachtung an den 'Acht Seen' Naiman Nuur im Khangai Gebirge und die Wanderung auf dem Pilgerweg mit Besuch des Tempels Tuwkhun. Es ist auch möglich, die Wanderungen mit dem Pferde- oder Kamelreiten zu kombinieren.

An den Wandertagen wird täglich ca. drei bis fünf Stunden gelaufen. Sie werden mit Nomaden in Kontakt kommen und so auch das Leben der lokalen Bevölkerung kennen lernen. Abends können Sie am Lagerfeuer die Ruhe genießen und den sternreichen Himmel bewundern.

Dauer: 18 Tage

Termine: 30.6.-17.7. und 11.8.-28.8.2011

Preis p.P.: 3.030 Euro, EZ-Zuschl.: 180 Euro

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 14 Pers, für kleinere Gruppen (2-3 Pers.) mit Zuschlag von 200 Euro p.P. buchbar

Leistungen: Linienflug Berlin-Ulaanbaatar, deutschsprachige Reiseleitung, Transfers laut Programm, 16 Übernachtungen (1xHotel (DZ), 8xJurten Camps, 7x in Zelten), in Ulaanbaatar HP, ansonsten VP bzw. Koch.

Nicht inklusive: Visum, alkoholische Getränke

Als Individualreise: Individuelle Reisettermine sind möglich, die Touren werden ab 2 Personen veranstaltet.

Veranstalter: Explore Mongolia

Einreisebestimmungen: Visum erforderlich

- Tag 1** **Anreise:** Abflug von Berlin/Tegel nach Ulaanbaatar/Chinggis Khan.
- Tag 2** **Ulaanbaatar:** Morgens Ankunft am Chinggis Khan Airport und Transfer zum Jurten Camp 5 km südlich der Stadt. Hier haben wir Zeit zum Frühstück, Duschen und zum Ausruhen. Nach dem Mittagessen im Camp fahren wir nach Ulaanbaatar und besichtigen den Gandan-Klosterkomplex und das Choijin-Lama-Klostermuseum. Abendessen im Camp und erste Übernachtung in der Jurte.
- Tag 3** **Mutterfelsen Eedsh Khad, Berg Baga Gadsriin Tschuluu:** Fahrt vorbei an der Pilgerstätte des Mutterfelsens Eedsh Khad. Übernachtung im Zelt am Fuße des Berges Baga Gadsriin Tschuluu, einem malerisch aus der flachen Landschaft aufsteigenden Gebirgszug.
- Tag 4** **Sum Khukh Burd:** Morgens Wanderung zu einer Tempelruine in einer kleinen Schlucht. Nachmittags Wanderung zur malerischen Oase Sum Khukh Burd, wo Tempelruinen aus dem 10. Jh. besichtigt werden. Der kleine See ist ein Paradies für Wasservögel. Übernachtung im Zelt.
- Tag 5** **Tempel am Ongiin Gol:** Fahrt nach Südwesten zu den Ruinen des Tempels aus dem 19. Jh. am Fluss Ongiin Gol. Abends Spaziergang zu den Gedenkstätten an die Opfer der kommunistischen Zeit. Übernachtung im Camp.
- Tag 6** **Bayanzag:** Weiterfahrt nach Süden bis Bayanzag, wo die ersten Funde von Dinosaurier-Fossilien gemacht worden sind. Nachmittags Wanderung zu den 'Glühenden Felsen'. Abendessen und Übernachtung im Camp.
- Tag 7** **Geierschlucht Yoliin Am:** Eine kurze Fahrt zur Geierschlucht 'Yoliin Am'. Wanderung in der beeindruckenden Schlucht. Übernachtung im Zelt im südlichen Tal des Naturparks Gobi Gurwan Saikhan 'Drei Schöne der Gobi'.

- Tag 8** **Khongoriin Els:** Früh am Morgen Fahrt zur 180 km langen, vegetationslosen Dünenkette 'Khongoriin Els'. Wanderung zu den 'singenden' Dünen, Übernachtung im Camp.
- Tag 9** **Altaigebirge:** Vormittags Wanderung an und in den Dünen. Nach dem Mittagessen Fahrt nach Norden zum Pass Namin Davaa und Überquerung der Altai-gebirgskette. Übernachtung in der wilden Landschaft im Zelt unter Sternenhimmel.
- Tag 10** **Fahrt nach Norden, Arvaiheer:** Weiter nach Norden zur Provinzstadt Arvaiheer (1.913 m Höhe). Nach dem Besuch des bunten und vielfältigen Marktes Fahrt zum Zeltplatz.
- Tag 11** **Wasserfall Ulaanzutgalan:** Morgens Fahrt in den National Park Khangai zum größten und schönsten Wasserfall der Mongolei 'Ulaanzutgalan'. Übernachtung im Extra-Ger der Nomaden.
- Tag 12-13** **Naiman Nuur:** Zu den Acht Seen 'Naiman Nuur', wunderschön im Khangai Gebirge auf 2.200 m Höhe gelegen. Nachmittags zu Fuß die märchenhafte Landschaft um den See erkunden. Abendessen und Übernachtungen am Lagerfeuer am See.
- Tag 14** **Zurück zum Wasserfall:** Vormittags Rückkehr zum Wasserfall, Ankunft nachmittags in den Extra Gers der Nomaden.
- Tag 15** **Tempel Tuvkhun und die heißen Quellen:** Eine kurze Fahrt zum Tempel Tuvkhun (UNESCO-Weltkulturerbe) am Berggipfel. Auf dem Pilgerweg Wanderung zum Tempel. Nachmittags Weiterfahrt zu den heißen Quellen Jaran Rashaan. Übernachtung im Camp in der herrlichen Berglandschaft.
- Tag 16** **Fahrt nach Karakorum:** Vormittags Fahrt nach Karakorum, der ehemaligen Hauptstadt der Mongolen. Nachmittags Besichtigung der riesigen Klosteranlage Erdene Zuu (UNESCO-Weltkulturerbe). Übernachtung im Camp am Fluss Orkhon.
- Tag 17** **Rückfahrt nach Ulaanbaatar:** Auf dem Weg nach Ulaanbaatar genießen Sie die Naturschönheiten. Abends gemeinsames Abschiedsessen mit Folklore. Übernachtung im Hotel.
- Tag 18** **Abreise:** Transfer zum Flughafen und Abreise.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass u. U. kleine Programmänderungen nötig sind.